



BBAG

www.bbagg-sales.de

TURF-TIMES

Der deutsche Newsletter für Vollblutzucht & Rennsport mit dem Galopp-Portal unter www.turf-times.de

AUF GALOPP

Die Jährlingsauktion der BBAG ist längst ein Pflichttermin für die meisten Entscheider in der europäischen Szene geworden. Wenn die angekündigten Reisepläne eingehalten werden, da kommt schon ein jeder, der an einem Jährlingskauf Interesse hat, am Freitag nach Iffezheim, die Teams von Coolmore und Godolphin haben sich angekündigt, viele weitere auch. Und aus der hiesigen Szene werden alle vor Ort sein, die in den vergangenen Jahren für die besseren Preise gesorgt haben. So wird es zumindest kolportiert. Es stellt sich natürlich die Frage, ob sie das bekommen, was sie suchen. Die deutschen Gestüte werden in der Regel von "owner-breedern" geführt. Gezüchtet wird vornehmlich für den eigenen Rennstall. Das spiegelt sich dann im Angebot wider. Top-Hengste kommen in den Ring, Stuten aus erstklassigen deutschen Linien, das logische Objekt der Begierde, sind hingegen eine Rarität, sie werden in der Regel behalten.

In diesem Jahr kommt hinzu, dass es ein großes Angebot von Nachkommen von Deckhengsten gibt, die erstmals in einem Katalog einer Jährlingsauktion stehen: Aus deutscher Sicht sind dies Alson, Japan und Windstoß. Ob sich die Käufer aus dem Ausland, die ja nun zu einem Großteil zum Umsatz beitragen, mit diesen Jährlingen befassen, wird man am Freitagabend sehen. Immer stärker wird auf der Verkäuferseite zudem das Engagement der französischen Gestüte. 20 Prozent der Lots kommen von der anderen Rheinseite, sie sind, man muss es sagen, durchweg nicht im höheren Preissegment angesiedelt, werden aber angenommen. Und sie sind inzwischen wichtig. Denn allein mit nur in Deutschland gezogenen Jährlingen lässt sich diese Premium-Auktion kaum noch füllen. Das ist der Lauf der Zeit und wird nur sehr schwer wieder zurückzudrehen sein.

DD

Der große BBAG-Tag


www.galoppfoto.de

Temperaturen über 30 Grad am Donnerstag in Iffezheim, so dass auf dem Auktionsgelände der BBAG leichte Kleidung angesagt war. "Alle wichtige Leute sind da", stellte BBAG-Geschäftsführer Klaus Eulenberger fest, "von da her gesehen sind die Voraussetzungen sehr gut." Natürlich waren alle Entscheider der nationalen Szene vor Ort. Godolphins Jährlingseinkäufer Anthony Stroud liess Jährlinge zeigen, Trainer Joseph O'Brien war aus Irland eingeflogen, Mark Johnston ist schon seit Jahren Stammgast, viele weitere irische und englische Agenten wie etwa Matt Coleman und Alex Elliott zogen über das Gelände, zudem wurden französische und italienischen Klienten gesichtet. "Was wir gesehen haben, hat uns gefallen", war der Tenor, wobei auch das Interesse an den Nachkommen der Nachwuchshengste Alson, Japan und Windstoss groß war.

weiter auf Seite 2...

Inhaltsverzeichnis

Turf National

ab S. 9

**WETT
STAR**
WETTSTAR.de

 18+ | Suchtrisiko
buwei.de | whitelist.fyi
154. WETTSTAR.de Grosser Preis von Baden

Grosse Woche Baden-Baden, 8. Rennen, Sonntag, 15 Uhr

WIR VERLOSEN 1.000 € WETTGUTHABEN!

 Unter allen Online-Wetttern in unserem Rennen verlosen wir
 1x 500 € und 2x 250 € Wettguthaben.


Fortsetzung von Seite 1:

... der große BBAG-Tag

Im vergangenen Jahr hatten von 218 Lots 163 einen neuen Besitzer gefunden, der Schnitt pro Zuschlag lag bei 49.518 Euro.



Philip von Ullmann und Joseph O'Brien. www.galoppfoto.de

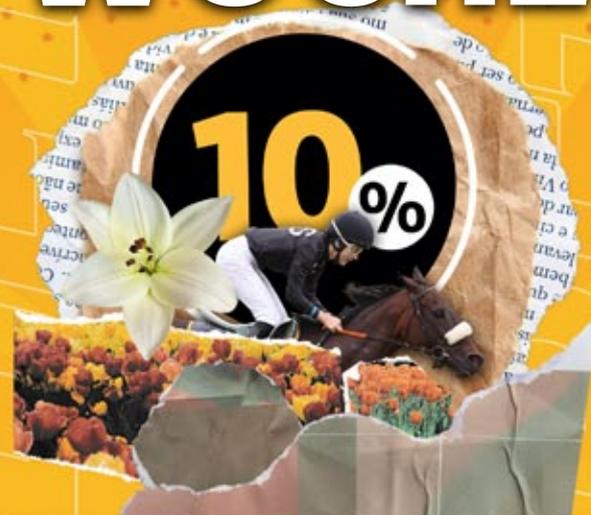
Einige Highlights

der diesjährigen Auktion:

- 47 - Isfahan-Tochter der Gr. I-Siegerin Sor-tilege
- 61 - Monami-Hengst aus dem ersten Jahr-gang von Japan
- 67 - Camelot-Sohn der Gr. I-Siegerin Dia-manta
- 73 - Too Darn Hot-Bruder zum "Winterfavo-riten" Geography
- 76 - Rechte Schwester von Isfahani
- 77 - Palace Pier-Hengst aus der Gr. III-Sie-gerin La Saldana
- 78 - Lope de Vega-Hengst der listenplatziert gelaufenen Lips Eagle
- 106 - Australia-Tochter der Gr.-Siegerin As-hiana
- 155 - Kingman-Stute aus der Sacarina-Fa-milie
- 163 - Japan-Hengst aus der Whispering An-gel
- 164 - Sea The Moon-Schwester zu Wonderful Moon
- 178 - Soldier Hollow-Schwester von Egina
- 182 - Sea The Stars-Tochter der Listensiege-rin Ghislaine
- 186 - Zarak-Bruder der Gr.-Siegerin Kassada
- 192 - Wootton Bassett-Sohn der Diana-Sie-gerin Miss Yoda

RACEBETS

DIE GROSSE WOCHE



10% Cashback in Baden-Baden

Wettet während der Großen Woche in Baden-Baden und wir geben euch pro Renntag 10% eurer Nettoverluste als Bonus bis zu 500 € zurück.



Im 2. Rennen verloren? Freiwette!

Bei jedem deutschen Galopp-Event erhaltet ihr nach dem zweiten Rennen eine 10 € Freiwette für den restlichen Renntag, solltet ihr mindestens 10 € in diesem Rennen verloren haben.

Hals und Bein!

18+ | 10% Cashback in Baden-Baden | gilt für Festkurs- und Buchmacherwetten. Die Auszahlung erfolgt als Bonusguthaben bis 500 € pro Renntag | Im 2. Rennen verloren | gilt nur, wenn mindestens 10€ in dem Rennen verloren wurden | Traber Derby | Aktionen gemäß Aktionswebseite | Glücksspiel birgt Suchtrisiken | Hilfe & Info: buwei.de | Erlaubter Anbieter gemäß Whitelist

Standing 13
Classic winners
or Classic sires

AUSTRALIA

CAMELOT

CHURCHILL

FOOTSTEPSINTHESAND

GLENEAGLES

HOLY ROMAN EMPEROR

IN SWOOP

MAGNA GRECIA

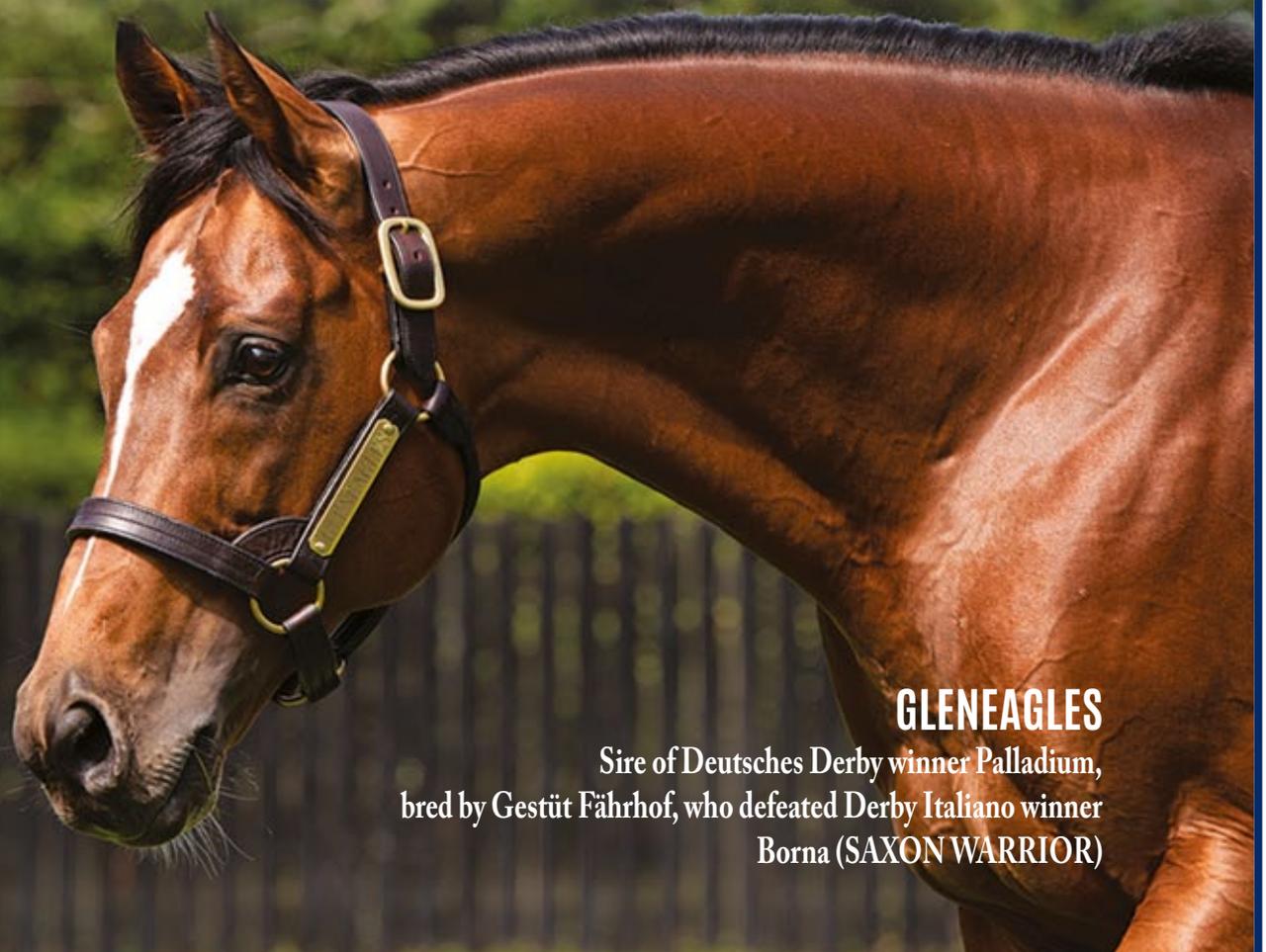
PADDINGTON

SAXON WARRIOR

SOTTSASS

ST MARK'S BASILICA

WOOTTON BASSETT



GLENEAGLES

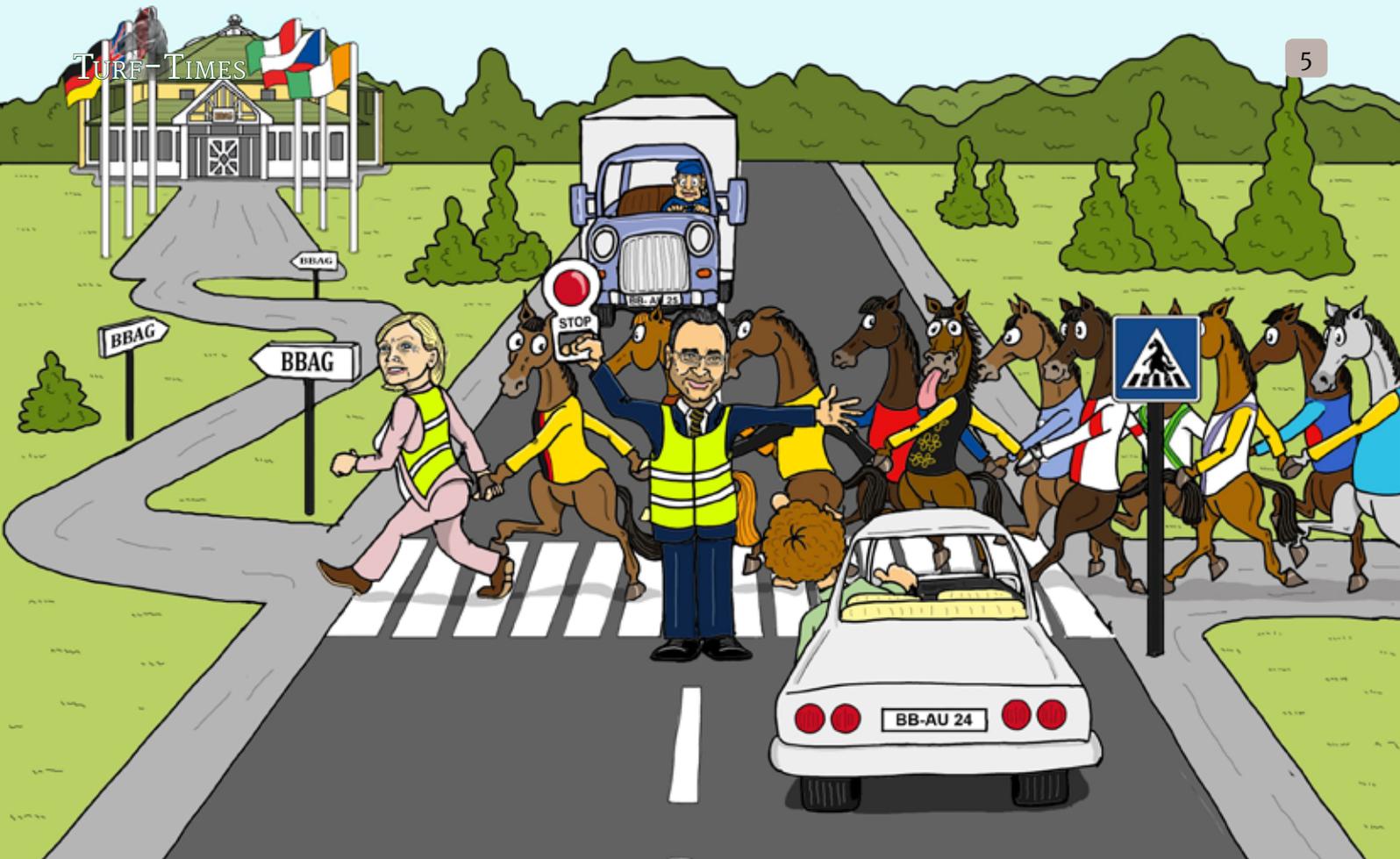
Sire of Deutsches Derby winner Palladium,
bred by Gestüt Fährhof, who defeated Derby Italiano winner
Borna (SAXON WARRIOR)

COOLMORE

Impressionen vom Auktionsgelände



Fotos: www.galoppfoto.de



©miro-cartoon

AUKTIONSNEWS

Drei Newcomer



Japan. www.galoppfoto.de – Sandra Scherning

Es sind gleich drei Hengste in deutschen Gestüten, die in Iffezheim ihren ersten Jahrgang präsentieren: Alson, Japan und Windstoß. Die bisher gewonnenen Eindrücke waren durchweg positiv, wobei eine erste Bilanz am Freitagabend gezogen werden kann.

Mit 24 Lots minus der Ausfälle ist der im Gestüt Etzean stehende **Japan** (Galileo) zumindest numerisch die Nummer eins. Von Beginn an von nahezu allen führenden Gestüten unterstützt

kommen zahlreiche Jährlinge aus erstklassigen Mutterlinien in den Ring. So etwa einen Bruder der klassischen Siegerin Miss Yoda, einen Sohn der Listensiegerin der Listensiegerin Realeza, die Tochter einer Schwester von Soldier Hollow sowie den Erst-

ling der German 1000 Guineas-Siegerin Lancade. Die Decktaxe von Japan betrug 2022 11.000 Euro.

Alson (Areion), Deckhengst im Gestüt Fährhof, stand in jenem Jahr zu einem Tarif von 6.000 Euro. Elf seiner Söhne und Töchter kommen zur Versteigerung. Es sind u.a. eine Vertreterin der Waldrun-Familie, ein Bruder der mehrfachen Gr.-Siegerin Axana und einen Sohn der klassischen Siegerin Akua'da.

Der dritte Newcomer ist der Röttgener **Windstoß** (Shirocco). Sein Standortgestüt hat drei Hengste nach Iffezheim geschickt. Zwei stammen aus der erfolgreichen "D"-Famllie, so ein Bruder zweier Blacktype-Pferd und ein von diesem naher Verwandter, Bruder zu gleich drei Blacktype-Pferden. 4.000 Euro betrug die erste Decktaxe von Windstoß.

ALSON

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



JAPAN

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



WINDSTOSS

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES





Diese Too Darn Hot-Stute erlöste 170.000 Pfund. Foto: Goffs/Sarah Farnsworth

Gemischtes Ergebnis in Doncaster

Ein Sohn des im vergangenen Jahr nach Indien verkauften **Tasleet** (Showcasing) war bei der zweitägigen Goffs Doncaster Premier Sale zu einem Zuschlag von 340.000 Pfund der höchste Zuschlag. Angeboten vom Mafinn Stud wurde er der Agentin Amanda Skiffington zugeschlagen, diese war für Fiona Carmichael aktiv. Für den Züchter Paul Giles war es der Deal seines Lebens, hatte er doch die Mutter Dutch Monument (Dutch Art) 2022 tragend von Tasleet für vergleichsweise günstige 15.000gns, bei Tattersalls gekauft. Ein Update gab es wenige Tage vor der Auktion, als Cool Hoof Luke (Advertise), der Bruder des Rekordjährlings die Gimcrack Stakes (Gr. II) gewann.

Dieser Verkauf konnte aber nicht überdecken, dass die Zahlen gegenüber dem Jahr zuvor rückläufig waren: Von 460 angebotenen Lots wurden 378 für knapp 15 Millionen Pfund verkauft. Der Schnitt pro Zuschlag lag bei 39.810 Pfund, ein Minus von 14 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Trotzdem zeigte sich Goffs durchaus zufrieden mit den Zahlen, auch wenn sich der Markt, wie in den vergangenen Jahren verstärkt zu beobachten war, sich als sehr selektiv zeigte. Immerhin wurden 27 Pferde für 100.000 Pfund und mehr versteigert, doch gab es insbesondere im mittleren fünfstelligen Bereich Probleme.

Die teuerste Stute war eine Tochter von Havana Grey, die für 240.000gns. an Ira Gumberg aus den USA verkauft wurde. Noch einmal stand eine "2" vorne, diesmal für einen Hengst aus dem ersten Jahrgang von **Starman** (Dutch Art). Oliver St. Lawrence ersteigerte ihn für bahrainische Interessen, er kostete 220.000 Pfund. Die Nachkommen von Starman, ein erstklassiger Flieger mit Siegen im July Cup (Gr. I) und den Duke of York Stakes (Gr. I), waren sehr gefragt, eine Stute von ihm erlöste 185.000 Pfund, Hugo Palmer wird sie trainieren. Der Vater steht zu einer Decktaxe von 10.000 Pfund im irischen Tally-Ho, gestartet war er 2022, als er 245 Stuten deckte, mit 17.500 Pfund. Von den weiteren Hengsten mit den ersten Nachkommen im Ring sind noch Space Blues und Supremacy zu erwähnen, für Jährlinge von ihnen gab es sechsstellige Zuschlüsse.

Virtueller Millionenzuschlag



Marabi fand online einen neuen Besitzer. Foto: HKJC

Mit einem Zuschlagpreis von 2,4 Millionen A-Dollar (ca. €1,455 Mio.) war die Gr, I-Siegerin Marabi (I Am Invincible) das teuerste Pferd bei der Magic Million August Virtual Sale. Die acht Jahre alte Stute, die bei zehn Starts sieben Rennen gewonnen hat, darunter die Oakleigh Plate (Gr. I)

über 1100 Meter in Caulfield. Sie kam tragend von Zoustar in den virtuellen Ring, der Käufer war das Arrowfield Stud. Angeboten wurde Marabi von ihrem Züchter und Besitzer Greg Perry vom Greenwich Stud.

FACEBOOK: KLICKS DER WOCHE



Turf-Times hat sein/ihr Titelbild aktualisiert.
6. Sep. · 🌐

Coming home von Santagada und Sybille Vogt nach dem Zukunfts-Rennen

Dass nach einem der wichtigsten Rennen für zweijährige Pferde hierzulande am Mittwochnachmittag auf der Galopprennbahn in Baden-Baden-Iffezheim die deutsche Nationalhymne gespielt werden würde, hatten nur wenige der 5.900 Zuschauer geglaubt. Doch die hierzulande trainierten Youngsters machten die Entscheidung im 151. Renate und Albrecht Woeste – Zukunfts-Rennen (Gruppe III, 1.400m, 55.000 Euro) unter sich au... Mehr anzeigen



👍👍 50

1 Kommentar 1 Mal geteilt

August 30th 2024
Baden-Baden BBAG Yearling Sale

GESTÜT WESTERBERG CONSIGNMENT




**Gestüt
Westerberg**
Traditio · Innovatio · Fortitudo

Studmanagement:
Dipl. Ing. agr. Aline & Peter Rodde

D-55218 Ingelheim
Phone +49 (0) 61 30/42 8
Mobile +49 (0) 172/6 70 43 82
Mail gestuet.westerberg@t-online.de

www.gestuet-westerberg.de

HENGSTE / COLTS

- 19 Destino · Iowa
- 24 Counterattack · Living Daylight
- 96 Destino · Wakytara
- 190 Mehmas · Leen
- 192 Wootton Bassett · Miss Yoda

STUTEN / FILLIES

- 58 Sottsass · Amerique
- 66 Wootton Bassett · Deia
- 69 Study of Man · Dyveke
- 131 Isfahan · Königin Concorde
- 134 Saxon Warrior · Mermaid
- 151 Australia · Rue de Russie
- 166 Zelzal · Ajaxana
- 172 Cracksman · Caesara
- 180 Wootton Bassett · Fallen Lady
- 205 Destino · Well American



www.bbag-sales.de



Fantastic Moon

Sieger IDEE 154. Deutsches Derby, Gr.1



Palladium

Sieger IDEE 155. Deutsches Derby, Gr.1

Jährlings-Auktion:

30. August 2024

Sales & Racing Festival:

18. und 19. Oktober 2024



Avanciert vom Serien- zum Gruppensieger: Eckhard Saurens Downtown gewinnt mit Thore Hammer-Hansen an Bord den 69. Preis der Sparkassen-Finanzgruppe. ©galoppfoto - Sarah Bauer

TURF NATIONAL

Baden-Baden, 24. August

69. Preis der Sparkassen-Finanzgruppe (ex Spreiti-Rennen) - Gruppe III, 55000 €, Für 3-jährige und ältere Pferde., Distanz: 2000m

DOWNTOWN (2020), W., b. W. v. Areion - Dominante v. Monsun, Zü.: Gestüt Etzean, Bes.: Eckhard Sauren, Tr.: Henk Grewe, Jo.: Thore Hammer-Hansen, GAG: 93,5 kg,

2. Napolitano (Australia), 3. Atoso (Guiliani), 4. Quest the Moon, 5. Westminster Moon, 6. Mont De Soleil, 7. Hope and Believe, 8. Petit Marin, 9. Lahzar Star

Le. 1^{3/4} - 1/2 - kK - 1^{1/4} - H - 1^{3/4} - 1/2 - 3^{1/4}

Zeit: 2:01,74

Boden: gut

RACEBETS
HIER ZUM
RENNVIDEO >

hohen Rating von 85,5kg startete er in die Saison, nicht gerade wenig und sein Trainer hatte doch gewisse Bedenken, dass er noch zu verbessern sei. Genau das war er aber, denn er gewann im Juni einen Ausgleich I in Köln, gab dann als Fünfter auf Gr. III-Ebene in Hamburg eine solide Vorstellung. In München wurde er als Pacemaker für seinen Stallgefährten Penalty (Frankel) eingesetzt. Von der Spitze hielt er sich als Vierter bravourös, was auch gleich einen Sprung im GAG auf deutlich über 90kg nach sich zog. Der Sieg in Iffezheim war jetzt eine erstaunlich leichte Angelegenheit, der Wallach hat sich nochmals gesteigert. Es geht jetzt in den Preis der Deutschen Einheit (Gr. III) nach Berlin-Hoppegarten, dort wird er erneut auf mehrere der diesmal hinter ihm platzierten Pferde treffen.



BBAG-Jährlingsauktion 2021

40.000

Es ist schon eine bemerkenswerte Karriere, die **Downtown** (Areion) bisher hingelegt hat. Im vergangenen Jahr war er noch bei Peter Schiergen im Training und verdiente dabei sehr gutes Geld in den BBAG-Auktionsrennen. Er siegte in Magdeburg, Bad Harzburg und Halle, war zwischenzeitlich noch in Ausgleichen II in Mülheim und Baden-Baden erfolgreich. Mit einem doch sehr



**GENERALVERTRETUNG
Matthias Bolling**
in Kooperation mit
**Versicherungsbüro
Klaus Wilhelm**

© 0 6372 - 9952 00 | pferdeversicherungen@klaus-wilhelm.de

Wir sind persönlich für Sie da.

BBAG Büro 104
Heike Frohburg +49 174 326 359 6
Klaus Wilhelm +49 1522 77 939 69

R+V
Du bist nicht allein.



R+V
Pferde sind Ihre Leidenschaft.
Passende Versicherungen sind unsere.



Gruppenbild ohne Besitzer: Downtown mit Thore Hammer-Hansen und Trainer Henk Grewe (links) nach dem Sieg, während Eckhard Sauren als Vize-Präsident des 1. FC Köln im Fußballstadion weilte und fünf Treffer seines Teams gegen Braunschweig erlebte. ©galoppfoto - Sarah Bauer

Der **Areion**-Sohn ist der elfte von 13 bekannten Nachkommen der **Dominante** (Monsun), die in Krefeld ein Listenrennen über 2200 Meter gewonnen hat, Zweite im Henkel-Preis der Diana (Gr. I) und Dritte im Großen Dallmayr-Preis (Gr. I) war. Ihr bisher einziges Blacktype-Pferd war Dominato (Sholokhov), der ein Gr. III-Jagdrennen im italienischen Meran gewonnen hat. Weitere fünf Nachkommen waren siegreich, darunter in England der gute Steher Dominating (Jukebox Jury). Zweijährig ist Domador (Areion), der bei der BBAG-Herbstauktion für 13.000 Euro an den Stall Kunterbunt verkauft wurde und bei Stefan Richter steht. Dominante ist Schwester der Listensiegerin Deauville (Dashing Blade) aus der Röttgener "D"-Familie.

www.turf-times.de

DOWNTOWN

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



MEHR RENNINFOS

KOMPLETTES ERGEBNIS, PFERDEPROFILE, FOTOS, VIDEO



BADEN-BADEN, 24.08.2024

ALLE ERGEBNISSE DES RENTAGES AUCH MIT VIDEOS



GESTÜT

OHLERWEIHERHOF

BBAG-Anbieter u.a. von
MUSKOKA (2023 Gr.1 Siegerin) und von
SUNNY QUEEN (2020 Gr.1 Siegerin)



Unsere BBAG-Jährlinge 2024:

STUTEN / FILLIES 2024:

- 8** ISFAHAN - AL NOFOR (IRE)
Aus einer rechten Schwester zu FRENCH NAVY
- 68** CLOTH OF STARS (IRE) - DIVINA GLORIA (FR)
Aus einer Schwester zu ACADIUS, Familie von AUGUSTUS
- 222** THE GREY GATSBY (IRE) - MONTINA (FR)
FR-Inländerin aus der Top-Familie von MONSUN
- 223** ISFAHAN - ALSUSHA (FR)
Top-Familie von FAST AND FURIOUS, HERBORISTE

HENGSTE / COLTS 2024:

- 40** ISFAHAN - QUIANA
Halbbruder zu QUIAN aus der Familie von SOLEMIA
- 43** MAGNA GRECIA (IRE) - SALVE VENEZIA
Bruder der Gr.3 Zukunftsrennen-Siegerin SANTAGADA, Familie von SAMUM
- 100** ISFAHAN - ADALEA (GB)
Bruder zu ABADAN aus der Familie von ANNA PAOLA
- 202** WITHOUT PAROLE (GB) - SILVER ACT (IRE)
Top-Familie von Champion-Sprinter DUBAWI LEGEND
- 211** JAPAN (GB) - ANNIKA (GB)
Ertes Fohlen einer Schwester zu ALESSIO und ALLENO

Besuchen Sie uns in Hof A

Gestüt Ohlerweiherhof · Nastasja Volz-Degel · Mobil: +49 (0) 170 - 289 38 54
info@ohlerweiherhof.de · www.ohlerweiherhof.de



Al Shabab Storm kommt nach frühem Vorstoß gegen Whispering Dream nach Hause. www.galoppfoto.de – Sarah Bauer

Baden-Baden, 25. August

154. Casino Baden-Baden Goldene Peitsche – Gruppe III, 55000 €, Für 3-jährige und ältere Pferde., Distanz: 1200m

AL SHABAB STORM (2021), W., v. Advertise – Princess Salamah v. Australia, Zü.: Ahmad Al Shaikh, Tr.: Andrew Balding, Jo.: Jason Watson, GAG: 95 kg,

2. Whispering Dream (Invincible Spirit), 3. Knock On (Zalzal), 4. Purest Time, 5. Three Havanas, 6. Danelo, 7. Noisy Night, 8. Vinnare, 9. Zerostress, 10. El Rubio, 11. Worth Choice, 12. Perfect Pic • Ka. $\frac{1}{2}$ - $3\frac{1}{2}$ - $\frac{1}{2}$ - $1\frac{3}{4}$ - 1 - $\frac{3}{4}$ - $\frac{1}{2}$ - $\frac{3}{4}$ - $2\frac{1}{2}$ - $1\frac{1}{2}$ -kK

Zeit: 1:09,14

Boden: weich

RACEBETS
HIER ZUM
RENNVIDEO >

Überraschend war es nicht, aber letztlich doch bitter: Auf den ersten vier Plätzen in Deutschlands wichtigsten Kurzstreckenrennen kamen

ausschließlich nicht in Deutschland trainierte Pferde ins Ziel. Und ebenso wenig überraschend war es, dass am Ende **Al Shabab Storm** (Advertise) das beste Ende hatte. Er ist ein stark verbesserter Dreijähriger aus dem 242 Köpfe umfassenden Stall von Andrew Balding. Zweijährig hatte er bei vier Starts über 1200 Meter in Goodwood gewonnen, war nach einem vierten Platz auf Listenebene gelegt worden. Zuvor hatte es noch ein Gastspiel im Auktionsring in Newmarket gegeben, doch obgleich er aktueller Sieger war, erreichte er seinen Reservepreis bei der Tattersalls Horses in Training Sale von allerdings auch 100.000gns. nicht.

In dieser Saison hat er bisher noch wenig falsch gemacht, Zweimal siegte er in Chester, darunter in einem Listenrennen gegen einen späteren Gruppe II-Sieger, war zuletzt Zweiter hinter dem

**Der ADLER dankt
für 40 tolle Stuten!**
Es war ihm ein Vergnügen...

Adlerflug - Artemisia (Peintre Celebre)
**ALTER
ADLER**

GESTÜT 
ERFTMÜHLE



anschließend erneut siegreichen Quinault (Oasis Dream) aus der Fährhofer Zucht. Das alles machte ihn zu einem logischen Favoriten, diese Rolle füllte er dann auch aus.

Die Goldene Peitsche wird somit einen Platz in der Sammlung von Ahmad Al Shaikh finden, einem seit Jahren in Großbritannien engagierten Unternehmer aus Dubai. Er ist auch der Züchter des Pferdes. Schon die Mutter von Al Shabab Storm lief in seinen Farben. Princess Salamah (Australia) war nur zweimal am Start, sie siegte zweijährig über 1600 Meter in Wolverhampton, Al Shabab Storm ist ihr Erstling, es folgte der bereits platziert gelaufene Spirit of Summer (Mohaahter). Die Mutter ist Schwester von zwei Siegern aus der listenplatziert gelaufenen Dubai Media (Songandaprayer). Diese ist Schwester des Breeders Futurity (Gr. I)-Siegern und Deckhengstes Square Eddie (Smart Strike). Die weitere Familie hatte einige bessere Pferde in Kanada.

Der Vater **Advertise** (Showcasing) war ein erstklassiger Flieger mit Erfolgen u.a. in den Phoenix Stakes (Gr. I), dem Commonwealth Cup (Gr. I) und dem Prix Maurice de Gheest (Gr. I). Er steht im Manton Park zu einer diesjährigen Decktaxe von 10.000 Euro, wobei sein Start im Gestüt bislang zögerlich war. Jedoch hat sich die Zahl seiner Gruppe-Sieger auf der Bahn in den vergangenen Tagen auf drei erhöht, da sein Sohn Cool Hoof



Die Sieger in der Goldenen Peitsche: Al Shabab Storm und Jason Watson. www.galoppfoto.de - Sarah Bauer

Luke die Gimcrack Stakes (Gr. II) gewonnen hat. 2023 hat er 41 Stuten gedeckt, die exakte diesjährige Zahl liegt noch nicht vor. Bei der anstehenden BBAG-Jährlingsauktion kommt eine Tochter von ihm in den Ring.

www.turf-times.de

AL SHABAB STORM

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



Konstant gute Ergebnisse

4 Gruppensieger 2024



Romantic Style

- 1. Prix Imprudence, Gr.3
- 1. Bosra Sham Stakes, L.
- 4. Poule d'Essai des Pouliches, Gr.1

96% Starter
67% Sieger
22% Black type



Soprano

- 1. Prix de Lieurey, Gr.3
- 2. Sweet Solera Stakes, Gr.3
- 3. Albany Stakes, Gr.3
- 3. Dick Poole Fillies St., Gr.3



Flora of Bermuda

- 1. William Hill Summer Stakes, Gr.3
- 2. Flying Childers Stakes, Gr.2
- 2. Scurry Stakes, L.
- 4. Prix Maurice de Gheest, Gr.1



Fantastic Moon

- 1. German Derby, Gr.1
- 1. Prix Niel, Gr.2
- 1. Wettstar Grand Prix, Gr.2
- 1. Derby Trial, Gr.3
- 2. Dallmayr-Preis (2x), Gr.1



Lady Mary

- 2. Diana Trial, Gr.3
- 2. Preis der Winterkönigin, Gr.3
- 2. Schwarzgold Rennen, Gr.3
- 3. German Oaks, Gr.1

Beachten Sie unser Angebot bei der BBAG Jährlingsauktion.

Jetzt wirds interessant...

Er erfüllt

ALLE Kriterien

- ✓ **Derby-Sieger** & Bruder eines Derby-Siegers
- ✓ **Gr.1-Sieger** auch gegen die Älteren
- ✓ **Frühreife** 2jährig Sieger
- ✓ **Härte** 29 Starts
- ✓ **Leistungsbereitschaft** 23x in den Geldrängen
- ✓ **Hervorragende Mutterlinie**
- ✓ **Champion Vaterlinie** von Monsun

Schauen Sie genau hin:
die ersten Jährlinge von

WINDSTOß

BBAG
4

a.d. Taniyala (Dansili)
db. Hengst • 23.01.2023

Erstes Fohlen aus einer Schwester
zu TARIYANA, Top-Familie der
Pretty Polly Stakes Siegerin
TAKAROUNA aus dem
Mutterstuten-Stamm
der Aga Khan Studs

BBAG
63

a.d. Damour (Azamour)
F. Hengst • 11.03.2023

Halbbruder zu DERIDA
(Black Type Siegerin in Frankreich) und
zu DALVIDA aus einer Black
Type Mutter; Mutterlinie
zahlreicher klassischer Sieger
inkl. ANIMAL KINGDOM

BBAG
176

a.d. Desabina (Big Shuffle)
F. Hengst • 02.02.2023

Halbbruder zu drei
Black Type Pferden aus einer
Black Type-Siegerin;
Mutterlinie zahlreicher
klassischer Sieger
inkl. ANIMAL KINGDOM



MEHL-MÜLHENS-STIFTUNG GESTÜT RÖTTGEN

Kontakt: Frank Dorff • Mobil: +49 (0) 160 / 585 89 64 • f.dorff@betriebe-roettgen.de • www.gestuet-roettgen.de



Santagada überrollt das Feld und gewinnt unter Sibylle Vogt das Zukunfts-Rennen. www.galoppfoto.de - Sarah Bauer

Baden-Baden, 28. August

151. Renate und Albrecht Woeste - Zukunfts-Rennen - Gruppe III, 55000 €, Für 2-jährige Pferde, Distanz: 1400m

SANTAGADA (2022), St., v. Soldier Hollow - Salve Venezia v. Areion, Zü.: Gestüt Höny-Hof, Bes.: Gestüt Park Wiedingen, Tr.: Peter Schiergen, Jo.: Sibylle Vogt, 2. Dhitjari (Mehmas), 3. Turf Sumy (Best Solution), 4. Assertively, 5. Supido, 6. Balzarini, 7. Let's Attack
Si. $\frac{3}{4}$ - $\frac{1}{2}$ - $\frac{1}{2}$ - N - $1\frac{3}{4}$ - K

Zeit: 1:24,67

Boden: gut

RACEBETS
HIER ZUM
RENNVIDEO >

Es war nicht unbedingt zu erwarten, dass die in Deutschland trainierten Pferde auf den ersten drei Plätzen einkommen würden, doch das hohe Tempo, das der Favorit Assertively (Acclamation) und der aus Frankreich angereiste Supido (Blue Point) vorgelegt hatten, dürften ihnen in die Karten gespielt haben. Überraschen musste die hohe Quote auf die Siegerin **Santagada** (Soldier Hollow), die ihren einzigen Rennbahnauftritt siegreich gestaltet hatte, aber nicht die Wahl des Stalljockeys. Vom letzten Platz kommend rollte die Stute das Feld auf, Sibylle Vogt hatte sich die Angelegenheit bestens eingeteilt.

Sie kommt aus dem vorletzten Jahrgang des Gestüts Höny-Hof, der bereits in Irland zur Welt kam. Der finale Jahrgang wurde bereits komplett dort geboren und im November bei Goffs verkauft. Die **Soldier Hollow**-Tochter, die freihändig erworben wurde, stammt aus der vierfachen Siegerin **Salve Venezia** (Areion), deren beste Leis-

tung ein Listensieg über 2000 Meter in Hannover war. Ihr Erstling von Adlerflug blieb sieglos, dann setzte sie einige Jahre bis zu Santagada aus. Ein Jährlingshengst von Magna Grecia wurde bei Goffs für 12.000 Euro an die HFTB Racing Agency verkauft und kommt an diesem Freitag bei der BBAG in den Ring.

» **Klick zum Katalog** «

Die Mutter wechselte tragend von Calyx für 17.000 Euro den Besitzer. Sie ist Schwester des Listensiegers Sun of Gold (Golden Horn) und des Union-Rennen (Gr. II)-Dritten Salve Del Rio (Rio de la Plata). Es handelt sich natürlich um die bestens bekannte Familie der Sacarina (Old Vic).

www.turf-times.de



Santagada mit Sibylle Vogt, Helmut von Finck, Peter und Vincenz Schiergen. www.galoppfoto.de - Sarah Bauer



Die weltberühmten Juddmonte-Farben sind im Listenrennen unter dem Patronat des Stalles Siepenblick 2.8 vorne: Amneris gewinnt mit Rene Piechulek an Bord. ©galoppfoto - Sarah Bauer

Baden-Baden, 24. August

Stall Siepenblick 2.8 - Listenrennen, 25000 €, Für 3-jährige und ältere Pferde., Distanz: 2800m

AMNERIS (2020), St., v. *Dubawi - Wiwilia v. Königstiger*, Zü.: *Rainer Stöckli u. Manfred Würtenberger*, Bes.: *Juddmonte Farms*, Tr.: *Henri-Francis Graffard*, Jo.: *René Piechulek*, GAG: 88,5 kg, 2. *Lion's Head (Protectionist)*, 3. *Rose of Lips (Mastercraftsman)*, 4. *Atlantica*, 5. *Sombrero*, 6. *Tiamo Hilleslage* • Si. 1¼ -kK-kK-7-½

Zeit: 2:57,33

Boden: gut

RACEBETS
HIER ZUM
RENNVIDEO >

Amneris (Dubawi) hat schon ihre Zeit gebraucht, bis sie in die bessere Klasse vorgestoßen ist. Zweijährig war sie nur einmal am Start, im vergangenen Jahr gewann sie nach einer Reihe von Platzierungen im August über 2400 Meter in Clairefontaine. Auf Listenebene konnte sie sich dreijährig noch nicht profilieren, lief auf dieser Ebene in dieser Saison jedoch zweimal platziert. So war der Sieg in Iffezheim, bei dem sie von einem cleveren Ritt profitierte, nur der nächste logische Schritt. Ihr vor Ort anwesender Trainer schloss demnächst einen Gruppstart nicht aus.

Sie stammt aus einem im Gestüt Fährhof angesiedelten Zweig der Waldrun-Familie. Ihre Mutter **Wiwilia** (Königstiger) ist 2011 bei der BBAG-Frühjahrsauktion für 20.000 Euro in die Schweiz

verkauft worden, dort gewann sie zweijährig zwei Rennen. Richtig durchgestartet ist sie in der Zucht, denn für Manfred Würtenberger und Rainer Stöckli hat sie insbesondere Wonderment (Camelot) gebracht, die zweijährig das Criterium de Saint-Cloud (Gr. I) gewonnen hat. Zwei weitere Nachkommen haben gewonnen. Amneris ist von Juddmonte bei Arqana als Jährling für stolze 900.000 Euro gekauft worden. Bei der Vaterschaft von **Dubawi** ist anzunehmen, dass es sich damals



Der Trainer reiste aus Paris an: Amneris mit Rene Piechulek und Trainer Francis-Henri Graffard (rechts) nach dem Listensieg. ©galoppfoto - Sarah Bauer

um ein Foalsharing gehandelt hat. Wiwilia hat anschließend noch einen drei Jahre alten Hengst von Night of Thunder gebracht, ihr letztes bekanntes Fohlen. Sie ist eine Schwester von Wake Forest (Sir Percy), erfolgreich in den Man O'War Stakes (Gr. I) sowie in drei weiteren Gr.-Rennen. Ein weiterer Bruder ist der im französischen Hindernissport sehr erfolgreiche Whympy (Maximos) Gr. III-Sieger über Hürden in Auteuil, eine Schwester ist die Gr. III-Dritte Wildfährte (Mark of Esteem), die drei Blacktype-Pferde gebracht hat, an der Spitze den mehrfachen Listensieger Wildpark (Shamardal). Die Mutter Wurfspiel (Lomitas) war Zweite im Nereide-Rennen (LR), sie ist Schwester der großen Renn- und Zuchtstute Wurftaube (Acatenango).

www.turf-times.de

AMNERIS

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENN-LAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



MEHR RENNINFOS

KOMPLETTES ERGEBNIS, PFERDEPROFILE, FOTOS, VIDEO



WIR GOOGLN EINEN SIEGER...

Amneris

- Amneris, eine ägyptische Prinzessin in Giuseppe Verdis Oper **Aida**
- den danach benannten Asteroiden (871) **Amneris**
- Amneris, einen Charakter aus der Serie **Das Haus Anubis**
- Amneris, ein Uhrenmodell (GK132) der Firma **Swatch**
- Amneris, eine Rosenzüchtung von **Rudolf Geschwind**
- **Amneris Roselli** (* 1949), italienische Altphilologin, Wissenschaftshistorikerin und Dozentin
- Amneris *flexiloquella* RIEDL, Synonym für den Prachtfalter **Anatrachyntis simplex**
- *Leucochitonea amneris*, einen afrikanischen **Dickkopffalter**
- Amneris' Letter, Lied von **Shania Twain** und **Elton John**
- Amneris Marsch (op. 216), eine Komposition von **Josef Wagner**
- einen der Vornamen von **Désirée Nick**

TATTERSALLS SOMERVILLE Yearling Sale

BRADSELL *Sieger der*
Nunthorpe Stakes, Gr.1,
King's Stand Stakes, Gr.1,
Coventry Stakes, Gr.2
gekauft für 12,000 gns

featuring
£100,000 TATTERSALLS SOMERVILLE AUCTION STAKES
& £150,000 TATTERSALLS OCTOBER AUCTION STAKES
2 - 3 September 2024

28

Individuelle
Gruppe/Listen
Pferde in 2023/24

ANISETTE

Sieger der Gamely Stakes, Gr.1
American Oaks, Gr.1
Del Mar Oaks, Gr.1
gekauft für 26,000 gns

KATALOG ONLINE

Contact: TINA RAU Tel: +33 6 72 22 80 74



Tattersalls



PALLADIUM

Sieger im IDEE 155,
Deutschen Derby, **Gr.1**

GAG 97,5 kg

BBAG Verkauf 2022
für 80.000 €
an Liberty Racing 2022

Es empfiehlt sich immer,
Fährhofer
im Stall zu haben!



PENALTY

Sieger im Großer Preis
der Wirtschaft, **Gr.3**

Zweiter in German
2000 Guineas, **Gr.2**

GAG 95 kg

BBAG Verkauf 2022
für 210.000 €
an Eckhard Sauren

GEOGRAPHY

Sieger im Fritz
Henkel-Preis, **Gr.3**

Sieger im Preis des
Winterfavoriten, **Gr.3**

GAG 96 kg

BBAG Verkauf 2022
für 95.000 €
an Stall Hanse

GHORGAN

Sieger im BBAG
Auktionsrennen - Hamburg

Zweiter im Prix Daphnis -Fonds
Europeen de L'Elevage, **Gr.3**

Dritter in German 2000
Guineas, **Gr.2**

Dritter in Italian 2000
Guineas, **Gr.3**

GAG 94,5 kg

BBAG Verkauf 2022
für 55.000 €
an Darius Racing

QUEIMADOS

Sieger im Gran Premio
d'Italia, **LR**

GAG 90 kg

BBAG Angebot 2022

Freuen Sie sich auf unsere BBAG-Jährlinge 2024!

FÄHRHOF



Magical Hope wehrt den Angriff von Bubble Sign gerade noch ab. www.galoppfoto.de – Sarah Bauer

Baden-Baden, 28. August

Coolmore Stud Baden-Baden Cup - Listenrennen, 25000 €, Für 3-jährige und ältere Stuten., Distanz: 1800m

MAGICAL HOPE (2021), St., v. Frankel - Magical Touch v. Dubawi, Zü. u. Bes.: Godolphin, Tr.: Henri-Alex Pantall, Jo.: Adrie de Vries,

2. Bubble Sign (Anodin), 3. New York City (Sea The Moon), 4. Princess Valentina, 5. Donamay, 5. Royal Night, 7. Namoa, 8. Extrabunt, 9. Strong Impact

Ka. H- $\frac{3}{4}$ -1 $\frac{1}{2}$ -H-tR-2 $\frac{1}{4}$ -N-4 $\frac{1}{4}$

Zeit: 1:51,52

Boden: gut bis weich

RACEBETS
HIER ZUM
RENNVIDEO >

Drei Starts, drei Siege – das ist die bisherige Bilanz von **Magical Hope** (Frankel) für Henri-Alex Pantall. Einen Start hatte sie im Februar für Charlie Appleby in Chelmsford absolviert, da war sie nur Vorletzte geworden, doch nach ihrer Übersiedlung nach Frankreich blühte sie richtig auf, auch wenn Erfolge in Lyon-Parilly und Mont-de-Marsan sicher nicht überzubewerten sind. In Iffezheim legte sie noch einmal nach und man darf sicher sein, dass es ihre Umgebung auch einmal eine Etage höher versuchen wird. In einem Gr. III-Rennen Mitte September in Chantilly ist sie bereits genannt.

Gezogen ist sie als **Frankel**-Tochter aus der in Hoppegarten im dortigen Steher-Cup (LR) erfolgreichen **Magical Touch** (Dubawi) natürlich gut genug. Sie ist der bisher einzige bekann-

te Nachkomme ihrer Mutter, die auch Dritte im Prix Belle de Nuit (Gr. III) in Saint-Cloud war. Die zweite Mutter Criticism (Machiavellian) war eine ausgezeichnete Rennstute in den USA, sie hat dort fünf Gr.-Rennen gewonnen, darunter das La Prevoyante Handicap (Gr. II) und die Sheepshead Bay Stakes (Gr. II). Sie ist auch Mutter des Jersey Stakes (Gr. III)-Dritten Chicago Critic (Night of Thunder).

www.turf-times.de

MAGICAL HOPE

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENN-
LAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES



Klick
zum Video

Suresnes

(Lot 48)

Japan – Stex

Grand Prix de Paris
+ Int. Stakes – Gr. I
(1st crop)

Premio Federico
Tesio – Gr. II
(1st foal)

yearling sale – Baden Baden - 30/08/2024



Nase an Nase ging's durch Ziel mit dem besseren Ende für Gracia (vorne) mit Hugo Boutin gegen Gestüt Auenquelles Valley mit Bayarsaikhan Ganbat. ©galoppfoto - Sarah Bauer

Baden-Baden, 25. August

Iffezheimer BBAG-Auktionsrennen 2024 - Kat. C, 102500 €, Für 2-jährige Stuten, Distanz: 1200m

GRACIA (2022), St., v. Mehmas - Gülден Görl v. If-fraaj, Zü.: Gestüt Görlsdorf, Bes.: Rosenstein Racing, Tr. Andreas Suborics, Jo.: Hugo Boutin, GAG: 81,5 kg, 2. Valley (Lord of England), 3. Ice Baby (Dream Ahead), 4. Lady Sahara, 5. Sympathie, 6. Allemol, 7. Dublone, 8. Chava, 9. Royal Spirit, 10. Kiss me Honey

Ka. N-1 - 3/4 - 1/2 - 1 - 1/2 - 3/4 - 4 1/2 - 7

Zeit: 1:12,55

Boden: weich



BBAG

BBAG-Jährlingsauktion 2023

45.000

Ein Wimpernschlagfinish, in dem sich **Gracia** (Mehmas) gegen die stark endende Valley (Best Solution) gerade noch ins Ziel rettete, womit zwei bislang noch sieglose Außenseiterinnen das Ende unter sich ausmachten. Noch für Romy van der Meulen - dorthin war sie kurzfristig verpachtet - war Gracia in Hamburg als Vierte noch hinter Valley gewesen, zeigte sich dann aber im BBAG-Auktionsrennen in Köln deutlich verbessert, als sie Dritte war, legte jetzt noch einmal nach. Kurz hatte man sogar überlegt, sie abzumelden, da weicher Boden nicht so ihr Ding ist. Sie hat noch Engagements für ein Auktionsrennen in Dortmund und für das 200.000-Euro-Rennen im Oktober in Iffezheim. Renello Bloodstock hat sie vergangenes Jahr in Iffezheim für 45.000 Euro ersteigert.

Ihr Vater **Mehmas** (Acclamation) hat sich längst in der Spitzengruppe der europäischen Deckhengste etabliert. 17 Gr.-Sieger hat der jetzt Zehnjährige bisher auf der Bahn, mit Minzaal, Caturra,

Persian Force, Supremacy und Lusail sind bereits fünf seiner Söhne im Gestüt. Die Mutter **Gülден Görl** (Iffraaj) hat zweijährig über 1600 Meter gewonnen und war Zweite in einem Listenrennen in Düsseldorf. Ihr Erstling Gilded Moon (Sea The Moon) hat gewonnen. Bei der BBAG kommt eine Sea The Moon-Stute von ihr in den Ring.

► **Klick zum Katalog** ◀

Gülден Görl ist eine Schwester von Princess Charm (Rip Van Winkle), Listensiegerin in Saint-Cloud, jeweils Dritte im Prix Chloé (Gr. III) und im Prix Penelope (Gr. III). Die nächste Mutter Gold Charm (Key Of Luck) hat ein Listenrennen in Maisons-Laffitte gewonnen. Die Familie hat eine lange Görlsdorfer Tradition, auch der Name Birkhahn (Alchemist) taucht im Pedigree auf.

👉 www.turf-times.de



Gracia mit Hugo Boutin und den Besitzern Peter Vogt (links) Jörg Mangold nach dem Sieg im Iffezheimer BBAG-Auktionsrennen 2024. ©galoppfoto - Sarah Bauer



Außen wird gewonnen: Louvre gewinnt das Auktionsrennen. www.galoppfoto.de - Sarah Bauer

Baden-Baden, 28. August

Preis der BBAG Jährlings-Auktion 2024 - Kat. C, 52000 €, Für 3-jährige Pferde, Distanz: 2400m

LOUVRE (2021), H., v. Lord of England - Labrice v. Dubawi, Zü.: Gestüt Hof Ittlingen, Bes.: Gestüt Ittlingen, Tr.: Marcel Weiß, Jo.: René Piechulek, 2. Argentum (Zoffany), 3. True and Quick (Best Solution), 4. De La Luna, 5. Brady, 6. Iram, 7. Olympia, 8. Koelle, 9. Tinnef, 10. Tupples • Le. 1^{1/4} - 1^{1/4} - 1/2 - 3/4 - H-3/4 - 4 1/2 - 2 3/4 - 1

Zeit: 2:33,28

Boden: gut



BBAG

Ein Angebot der BBAG-Jährlingsauktion 2022

Das Pedigree von **Louvre** hatten wir in diesem Jahr sehr häufig im Visier gehabt, ist er doch ein jüngerer Bruder von Lordano (Adlerflug), der im Moment eines der besten Grand Prix-Pferde des Landes ist. Ob Louvre, ein Sohn von **Lord of England** diesen Weg gehen wird, bleibt abzuwarten, es war sein jetzt dritter Start, beim Einstand war er in Berlin-Hoppegarten nur an der gewiss nicht verkehrten Spanish Eyes (Zarak) gescheitert, gewann danach in Mülheim. Er war bei der BBAG im Ring, wurde aber für stolze 180.000 Euro zurückgekauft.

Mütterlicherseits handelt sich natürlich um die bestens bekannten Ittlinger **Lando**-Familie. Die Mutter **Labrice** hat dreijährig gewonnen, war Zweite im Großen Mercedes-Benz-Preis (Gr. III) in

Hamburg. In der Zucht hatte sie in den ersten Jahren viel Pech, mit **Lafilia** (Teofilo) hatte sie vor Loft (Adlerflug), der das Oleander-Rennen (Gr. II) und die Belmont Gold Cup Stakes (Gr. I) gewonnen hat, in Australien jetzt auf der Suche nach seiner Form ist, eine Siegerin auf der Bahn. Diese hat dreijährig in Düsseldorf über 1700 Meter gewonnen, Im Dezember 2018 wurde sie für 10.000gns. bei Tattersalls in den Stall von Archie Watson verkauft, für den sie mehrfach platziert lief. Sie wechselte dann noch einmal den Besitzer, wurde letztmalig im Februar 2023 auf der Rennbahn gesehen, als sie für Trainer Giuseppe Fierro in einem Hürdenrennen in Uttoxeter Vorletzte wurde. Nach Lordano kam **Lilybet** (Soldier Hollow), die bei Marcel Weiß bisher drei Rennen gewonnen hat. In Mülheim steht noch die Zweijährige Lorella (Lord of England). Im Februar hat Labrice ein Stutfohlen von Nathaniel gebracht und wurde anschließend von Torquator Tasso gedeckt. Sie ist eine Schwester der Gran Premio del Jockey Club (Gr. I)- und Oaks d'Italia (Gr. II)-Siegerin **Lovelyn** (Tiger Hill) aus einer Linie mit mehreren Derbysiegern, der jüngste ist **Laccario** (Scalo), der als Deckhengst im Haras d'Annebault in Frankreich steht. Dort wurde im vergangenen Jahr aus der Familie auch der Gr. III-Sieger Lavello (Zarak) aufgestellt, der mit 82 Bedeckungen gleich einen sehr guten Start hatte und auch in diesem Jahr mit 81 Stuten ähnlich gebucht wurde.

Zweijährigen-Sieger

Baden-Baden, 24. August

das neue Welle Auftaktrennen - Kat. D, 10000 €, Für 2-jährige EBF-prämienberechtigte sieglose Pferde., Distanz: 1400m

NICORENI (2022), St., v. Brametot - Nouvelle Neige v. Big Shuffle, Zü. u. Bes.: Gestüt Ebbesloh, Tr.: Peter Schiergen, Jo.: Bauyrzhan Murzabayev, GAG: 77 kg, 2. Distor (Too Darn Hot), 3. Andanotherglory (Ultra), 4. Laminaria

Üb. 3 1/2 - 1 3/4 - 1 1/4

Zeit: 1:26,26 • Boden: gut

RACEBETS
HIER ZUM
RENNVIDEO >

BBAG

Ein Angebot der BBAG-
Herbstauktion 2023



„Üb. 3 1/2“ lautet der Richterspruch für die Brametot-Tochter Nicoreni, die mit Bauyrzhan Murzabayev überlegene Siegerin im 2yo-Maiden ist. ©galoppfoto - Sarah Bauer

Für 49.000 Euro wurde **Nicoreni** (Brametot) bei der BBAG-Herbstauktion 2023 zurückgekauft. Das ermöglicht ihr Starts in einigen Auktionsrennen, für die beide Stutenprüfungen in Dortmund wurde sie gemeldet, allerdings auch für den Preis der Winterkönigin (Gr. III). Was der Sieg in Iffezheim wert war, werden die kommenden Wochen zeigen, wobei zumindest der Stil überzeugen konnte.

Ihr Vater **Brametot** (Rajsaman) hat inzwischen den Weg nach China gefunden. Drei Jahre stand er im Gestüt Ebbesloh, sein erster deutscher Jahrgang ist dreijährig, mit Larios ist darunter bisher ein Blacktype-Pferd. Die Mutter **Nouvelle Neige** (Big Shuffle) hat zweijährig ein Listenrennen in Köln gewonnen. Sie ist Mutter von jetzt sechs Siegern, wobei aktuell New York City (Sea The Moon) als Dritte im Preis der Winterkönigin (Gr. III) und im Hamburger Stutenpreis (Gr. III) sowie Vierte im Henkel-Preis der Diana (Gr. I) zu den besten Stuten des Jahrgangs 2021 in Deutschland zählt. Nouvelle Neige, zweite Mutter auch des mehrfach gruppenplatziert gelaufenen New Emerald (Protectionist), war zwei Jahre in Ebbesloh, ist jetzt wieder im Gestüt Görldorf, wo sie in Besitzergemeinschaft mit dem Stall Emerald im Januar ein

Hengstfohlen von Sea The Moon gebracht hat, von diesem wurde sie auch wieder gedeckt.

www.turf-times.de

Baden-Baden, 25. August

das neue welle Auftaktrennen - Kat. D, 10000 €, Für 2-jährige sieglose Pferde., Distanz: 1500m

THUNDERHEART (2021), H., v. Areion - La Sabara v. Sabiango, Zü.: Randolph Peters, Bes.: Stall Ramon, Tr.: Sascha Smrczek, Jo.: Thore Hammer Hansen, GAG: 68 kg • 2. Kanzashi (Vanishing Cupid), 3. Griddlebone (Sommerabend), 4. Stern Markka, 5. Artistic Mission, 6. Shenmi, 7. Sungold, 8. Talasar, 9. Avanti Avana, 10. Saldinskaya

Le. 2 3/4 - 4 - 1 1/4 - K - kK - 2 3/4 - 6 - 3 1/4 - 20

Zeit: 1:33,33 • Boden: weich

RACEBETS
HIER ZUM
RENNVIDEO >

BBAG

Ein Angebot der BBAG-
Jährlingsauktion 2022

Ausschließlich in Frankreich war bisher **Thunderheart** (Areion) am Start, viel hat er dort nicht bewegen können. So versuchte man es diesmal mit Scheuklappen, was sich dann auch mit einem souveränen Erfolg bezahlt machte. Es dürfte aber ein nicht besonders aufregend besetztes Rennen gewesen sein und mit dem Sieger, der in Frankreich gezogen wurde, könnte es bald wieder dorthin gehen.

Der **Areion**-Sohn ist ein Bruder der German 1000 Guineas (Gr. II)-Siegerin Lancade (Areion), deren Japan-Jährling bei der BBAG in den Ring kommt. Eine Schwester ist die listenplatziert gelaufene Laguna Beach (Zarak). Die Mutter **La Sabara** (Sabiango) aus der Fährhofer L-Familie war Dritte in einem Listenrennen in Hannover. Sie hat noch einen Jährlingshengst von Churchill. Bei Arqana wurde sie im vergangenen Jahr tragend von Sottsass für 37.000 Euro nach Irland verkauft, dort hat sie im Frühjahr eine Stute gebracht.

www.turf-times.de



Nach sieben erfolglosen Versuchen in Frankreich klappt es für Thunderheart mit Thore Hammer-Hansen in Baden-Baden mit dem ersten Sieg. ©galoppfoto - Sarah Bauer

Dreijährigen-Sieger

Dresden, 24. August

Preis des Kunst-, Antik- & Trödelmarktes auf der Galopprennbahn Dresden-Seidnitz - Kat. D, 8000 €, Für 3-jährige sieglose Pferde., Distanz: 1400m

TRACK RECORD (2021), St., v. Counterattack - Top Model v. Teofilo, Zü.: Gestüt Karlshof, Bes.: Stall Funtime, Tr.: Marc Timpelan, Jo.: Tomáš Roman, GAG. 61 kg
 2. Turfstar (Lord of England), 3. Seven Aces (Adaay), 4. Znoop Digger, 5. Zein, 6. Miss Ellie, 7. Kölsche Bub
 Le. 1-1½-1½-2½-1¼-4¼

Zeit: 1:23,06

Boden: gut

RACEBETS
HIER ZUM RENNVIDEO ➤

BBAG

BBAG-Herbstauktion 2022

10.000

BBAG

BBAG-Christmas Online Sale

3.000



Track Record überrascht zu hoher Quote. www.galoppfoto.de - Sabine Brose

Mit einem Rating von 51kg war **Track Record** (Counterattack) in dieses Rennen gekommen, viel war ihr noch nicht gelungen, nicht einen Cent hatte sie bisher gewonnen. Das änderte sich auf deutlich kürzerer Distanz als bei ihren Aufgaben zuvor, sie kam am Ende noch sicher hin. Die **Counterattack**-Stute war zweimal bei der BBAG im Angebot, kostete als Jährling - da hieß sie noch Townsville - 10.000 Euro und wechselte dann bei der Christmas Online Sale in den Stall von Marc Timpelan. Sie ist der bisher einzige Sieger der nicht gelaufenen **Top Model** (Teofilio), die mit Terra Madre (Isfahan) eine zwei Jahre alte Tochter für das Gestüt Karlshof bei Bohumil Nedorostek hat. Sie ist Schwester von drei Gr.-Siegern, an der Spitze Tai Chi (High Chaparral), inzwischen Deckhengst in Frankreich, dann Thorin (Soldier Hollow), inzwischen auch in Australien erfolgreich, und Taraja (High Chaparral).

www.turf-times.de

Baden-Baden, 28. August

das neue Welle Auftaktrennen - Kat. D, 10000 €, Für 3-jährige sieglose Pferde., Distanz: 2800m
 NIGHT OF LAKI'S (2021), St., v. Lord of England - Night Doll v. Dabirsim, Zü.: Svetlana Lau, Bes.: Stall Just Reese Road 66, Tr.: Andreas Wöhler, Jo.: Eduardo Pedroza,

2. Ace of Spades (Brametot), 3. Earl of Lips (Protectionist), 4. Almenfee, 5. Nox, 6. Pinola, 7. Magic Move, 8. Adelaide, 9. Lappuhrche, angehalten: High Destino
 Le. 2¼-2¼-¾-1½-2¼-6-40-56
 Zeit: 3:02,01

Boden: gut bis weich

RACEBETS
HIER ZUM RENNVIDEO ➤



Night of Laki's ist als Favoritin Start-Ziel ungefährdet. www.galoppfoto.de

Der vierte Platz im Hamburger Stutenpreis (Gr. III) musste eigentlich immer reichen zum ersten Sieg von **Night of Laki's** und die Lord of England-Stute kam dann auch zu einem letztlich ungefährdeten Sieg über die lange Distanz. Der Preis der Diana (Gr. I) war jüngst wohl noch eine Nummer zu groß für sie. Das Deutsche St. Leger (Gr. III) könnte eine Möglichkeit für sie sein, aber da wird natürlich noch etwas mehr verlangt als in Ifezheim.

Die **Lord of England**-Tochter ist der bisher einzige siegreiche Nachkomme ihrer wenig gelaufenen Mutter **Night Doll** (Dabirsim). Diese hat im Frühjahr ein Stutfohlen von Waldpfad gebracht. Sie ist Schwester von zwei Siegern aus einer erfolgreichen Wittekindshofer Familie, der u.a. die Gr.-Siegerin Near England (Lord of England) angehört, aber auch die mehrfache Listensiegerin Nastaria (Outstrip).

www.turf-times.de

NIGHT OF LAKI'S

ZUM PROFIL MIT PEDIGREE, RENNLAUFBAHN, FOTOS, VIDEOS UND STORIES





RACING ORIGINALS

20	JARDINO	c. Waldpfad - Jamaica (Maxios)
67	DEL MARO	c. Camelot - Diamanta (Maxios)
105	ANNO SOLERO	c. Best Solution - Anna Magnolia (Makfi)
129	KIYAN	c. Bated Breath - Kalakaua (Gleneagles)
167	ASKALON	c. Alson - Akua'da (Shamardal)
193	NARDOS	c. Kodiak - Namera (Areion)



GESTÜT BRÜMMERHOF

www.brueimmerhof.de

IRT
Your horse.
Our passion.

**Turf International
is presented by IRT**
click here to visit www.irt.com

York, 23. August

Lonsdale Cup - Gruppe II, 287000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 3300m

VAUBAN (20218), W., v. Galiway - Waldfest v. Hurricane Run, Bes.: S. Ricci, Zü.: P. Decouz & S C E A Du Bay Bugey, Tr.: Willie Mullins, Jo.: William Buick

2. Al Nayyir (Dubawi), 3. Gregory (Golden Horn), 4. Night Sparkle, 5. Point Lonsdale, 6. Quickthorn, 7. Alsakib, 8. Align the Stars, 9. Tashkan

kK, 3, 1, 3 1/2, H, 3 1/4, 28, 51

Zeit: 3:28,54 • Boden: gut

► **Klick zum Video**



Vauban (li.) kämpft sich im Lonsdale Cup zum Sieg. www.galoppfoto.de - JJ Clark

Als Favorit war **Vauban** (Galiway) im vergangenen November in den Melbourne Cup (Gr. I) gegangen, doch kam er damals nur auf einem enttäuschenden Rang 14 an. Es ist nicht unmöglich, dass die Expedition in diesem Jahr wiederholt wird, denn nach mehreren Platzierungen in großen Steherrennen unterstrich er seine gute Verfassung mit seinem ersten Saisonsieg, dem zweiten auf Gruppe-Ebene. Für Willie Mullins hat er seine Karriere über Hürden gewonnen, siegte in Gr. I-Rennen in Cheltenham, Punchestown und Leopardstown, doch startet er seit Mitte 2023 ausschließlich auf der Flachen.

Er ist der Erstling der vierjährig einmal erfolgreichen **Waldfest** (Hurricane Run) und ihr bisher einziger Sieger. Eine zwei Jahre alte Stute stammt von **Jimmy Two Times** ab, ein Jährlingshengst von **Masar**. Waldfest ist Schwester von drei Siegern, darunter die listenplatziert gelaufene **Wedding in May** (Sea The Moon). Die zweite Mutter **Gifted Icon** (Peintre Celebre) ist Schwester u.a. von **Masked Marvel** (Montjeu) und **Waldlerche** (Monsun), Mutter wiederum von **Waldgeist** (Galileo).
👉 www.turf-times.de



Areion - Assisi (Galileo) - Amarette (Monsun)

ALSON

**Frühreifer Gr.1-Sieger
aus Schlenderhaner
Champion-Familie
mit seinem ersten
beeindruckenden
BBAG-Jahrgang**

Hengst

- 27 **Marcella Mia** (Marcel) · 21.01.2023 · Etzean
- 37 **Patna** (Adlerflug) · 03.03.2023 · Fährhof
- 38 **Prairie Pearl** (Tiger Hill) · 21.02.2023 · Hof Ittlingen
- 55 **Achinora (GB)** (Sleeping Indian) · 06.05.2023 · Auenquelle
- 85 **Ratona** (Lope de Vega) · 17.02.2023 · Haras de la Haie Neuve
- 92 **Valluga** (Campanologist) · 17.04.2023 · Auenquelle
- 154 **Schützenpost** (American Post) · 24.03.2023 · Etzean
- 156 **Shiramiyna (IRE)** (Invincible Spirit) · 16.04.2023 · Fährhof
- 167 **Akua'da** (Shamardal) · 16.03.2023 · Brümmerhof

Stute

- 54 **Wunderblume** (Lomitas) · 08.04.2023 · Fährhof
- 212 **Bandama** (Frankel) · 05.02.2023 · Fährhof

FÄHRHOF

York, 23. August
Gimcrack Stakes - Gruppe II, 287000 €, 2 jährige Pferde, Distanz: 1200m

COOL HOOF LUKE (2022), H., v. Advertise - Dutch Monument v. Dutch Art, Bes.: John Wallinger & Partner, Zü.: Tony Nerses, Tr.: Andrew Balding, Jo.: Oisín Murphy · 2. Shadow of Light (Lope de Vega), 3. Symbol of Strength (Kodiac), 4. Big Mojo, 5. Caburn, 6. Camille Pissarro, 7. Andesite, 8. King's Call, 9. The Strikin Viking, 10. Billboard Star

3/4, K, 1, 1 1/2, 1 3/4, 1 1/2, 1/2, 3 1/2, 4 1/4

Zeit: 1:10,78 · Boden: gut



Die Gimcrack Stakes gehen an den Advertise-Sohn Cool Hoof Luke. www.galoppfoto.de - JJ Clark

So ganz überzeugend waren die Leistungen der Nachkommen von **Advertise** (Showcasing) bisher noch nicht, so dass es für ihn zeitlich sicher günstig war, dass er kurz vor wichtigen Jährlingsauktionen noch zwei Gruppe-Sieger stellen konnte. Das war am Sonntag **Al Shabab Storm** in der Goldenen Peitsche (Gr. III) und zwei Tage zuvor **Cool Hoof Luke** in den renommierten Gimcrack Stakes (Gr. II) in York. In beiden Fällen zeichnet auch noch **Andrew Balding** als Trainer.

Die bisherige Karriere von Cool Hoof Luke war einwandfrei. Er gewann als Debütant in Chelmsford, war während Royal Ascot Vierter bei 22 Startern in den Coventry Stakes (Gr. II), belegte Rang drei in den Vintage Stakes (Gr. II) in Goodwood und schaffte jetzt seinen ersten Blscktype-Treffer. wobei mehrere höher eingestufte Konkurrenten eher blasse Vorstellungen gaben.

Zu Preisen von 16.000gns. als Fohlen und 20.000 Euro als Jährling bei Tattersalls Ireland war Cool Hoof Luke in beiden Fällen ein durchaus günstiger Kauf. Er ist der zweite Nachkomme und erste Sieger seiner nur einmal gelaufenen Mutter, die noch einen Jährlingshengst von **Tasleet** hat. **Dutch Monument** (Dutch Art) ist eine Schwester von drei Blacktype-Siegern in Italien, von denen Lokaloka (Pursuit of Love) den klassischen Premio Regina Elena (Gr. III), die 1000 Guineas von Italien gewonnen hat.

www.turf-times.de

ERLE Siegerin
im Diana Trial
Hoppegarten, Gr.3

Gestüt Röttgen

BUY FROM THE BEST

Unser Angebot auf der BBAG-Jährlingsauktion:

- 4** H. Windstoß – Taniyala (Dansili)
- 56** H. Victor Ludorum – Akribie (Reliable Man)
- 63** H. Windstoß – Damour (Azamour)
- 109** H. Millowitsch – Bützje (It's Gino) *Agent*
- 116** H. Reliable Man – Diajaka (Kamsin)
- 174** H. Galiway – Dapriwa (Pivotal)
- 176** H. Windstoß – Desabina (Big Shuffle)
- 186** H. Zarak – Kasalla (Soldier Hollow)
- 200** H. Protectionist – Sharin (Areion)

Unsere BBAG- Angebote

2020,2021 & 2022 waren u.a.:

- ASSISTENT** mehrfacher Gr.2 Sieger, Gr.1p
- ARDAKAN** Gr.2 Derby Italiano Sieger, Gr.1p
- KASSADA** Gr.3 Siegerin, Gr.1p
- WELL DISPOSED** mehrfache Gr.3 Siegerin, Gr.1p
- ANSPRUCH** Sieger, Gr.2p
- NEW EMERALD** Sieger, Gr.3p *als Agent angeboten*
- ARIOLO** Sieger, Gr.3p
- BÄRBELCHEN** Siegerin, Gr.3p *als Agent angeboten*
- DERIDA** Listen-Siegerin

Besuchen Sie uns in Hof A 83

Kontakt: Frank Dorff Tel.: +49 (0) 160 58 58 964
www.gestuet-roettgen.de



York, 23. August**Nunthorpe Stakes - Gruppe I, 575000 €, 2 jährige und ältere Pferde, Distanz: 1000m**

BRADSELL (2020), H., v. Tasleet - Russian Punch v. Archipenko, Bes.: Victorious Racing, Zü.: Mrs D. O'Brien, Tr.: Archie Watson, Jo.: Hollie Doyle

2. Believing (Mehmas), 3. Starlust (Zoustar), 4. Asfoora, 5. Ponntos, 6. Washington Heights, 7. Makarova, 8. Big Evs, 9. Azure Blue, 10. Frost at Dawn, 11. So Majestic, 12. Clarendon House

3/4, K, H, 3, kK, 1, 1/2, 3/4, K, 5, 1 1/4

Zeit: 0:57,34 • Boden: gut bis fest

► [Klick zum Video](#)



Lange verletzt, jetzt ist er wieder da: Bradsell holt sich unter Hollie Doyle die Nunthorpe Stakes. www.galoppfoto.de - JJ Clark

Vor gut einem Jahr, im Juni 2023, hatte **Bradsell** (Tasleet) seinen bis dahin größten Erfolg erzielt, als er in Royal Ascot die King's Stand Stakes (Gr. I) über 1000 Meter gewinnen konnte. Zweimal kam er danach noch heraus, wobei seine beste Platzierung Rang drei in den Nunthorpe Stakes (Gr. I) war. Er musste dann wegen einer Fraktur im Fesselbereich eine sehr lange Pause einlegen, feierte sein Comeback Anfang August mit einem Listensieg in Deauville, doch galt er eigentlich als "forgotten horse". Nicht unbedingt bei den Wetttern, denn bei seinem zweiten Versuch in den Nunthorpe Stakes war er hinter der australischen Stute **Asfoora** /Flying Artie), die ihre durch ein Gr. I-Erfolg in Royal Ascot gekrönte Europa-Expedition mit einem vierten Platz beendete, war der Vierjährige zweiter Favorit. Es wurde ein sicherer Sieg für den Hengst, für den es im Winter in den Mittleren Osten gehen könnte.

12.000gns. als Jährling, 47.000 Pfund bei Goffs auf der Breeze Up-Auktion von Goffs – das waren die bisherigen Preise, die Bradsell im Ring erzielt hatte. Er stammt aus dem ersten Jahrgang von **Tasleet** (Showcasing), der insbesondere die Duke of York Stakes (Gr. II) gewinnen konnte. Fünf Jahre stand er im Nunnery Stud von Shadwell in England, wurde aber im vergangenen Sommer an das Star Born Stud nach Indien verkauft.

Bradwells Mutter **Russian Punch** (Archipenko) hat zweijährig drei Rennen gewonnen, darunter ein Listenrennen über 1400 Meter in Newbury. Sie hat noch einen weiteren Sieger auf der Bahn sowie einen dreijährigen Hengst von **Ulysses** und ein Stutfohlen von Oasis Dream, Blacktype-Pferde findet man im näheren Pedigree ansonsten nicht mehr. Kein Top-Papier, aber das ist so manchem erstklassigen Flieger der Fall.

► www.turf-times.de

York, 24. August**Strensall Stakes - Gruppe III, 191000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 1800m**

SEE THE FIRE (2021), St., v. Sea the Stars - Arabian Queen v. Dubawi, Bes.: Jeffrey Colin Smith, Zü.: Littleton Stud, Tr.: Andrew Balding, Jo.: Oisin Murphy

2. Phantom Flight (Siyouni), 3. Checkandchallenge (Fast Company), 4. Task Force, 5. Enfjaar, 6. Royal Dubai, 7. Flight Plan, 8. Haunted Dream, 9. Alyanaabi

1 3/4, kK, 2, 1/2, 3/4, H, 1 1/4, 1 3/4

Zeit: 1:49,96 • Boden: gut bis fest

► [Klick zum Video](#)



See the Fire ist eine leichte Siegerin in den Strensall Stakes. www.galoppfoto.de - JJ Clark

See The Fire (Sea The Stars) hatte schon eine ganze Reihe von sehr guten Leistungen abgeliefert, sie war Zweite in den Nassau Stakes (Gr. I) und Dritte in der Fillies' Mile (Gr. I) sowie auch Vierte in den Eclipse Stakes (Gr. I). So war der erste Sieg auf Gruppe-Ebene nur eine Frage der Zeit, sie war in York auch als Favoritin angetreten.

Die **Sea The Stars**-Tochter ist der bisher beste Nachkomme der Arabian Queen (Dubawi), die schon in den Farben von **Jeffrey Smith** das Juddmonte International (Gr. I), die Duchess of Cambridge Stakes (Gr. II) und die Princess Elizabeth Stakes (Gr. III) gewonnen hat. Sie hat noch vier andere Sieger auf der Bahn, darunter den listenplatziert gelaufenen Arabian Storm (Kingman). Sie hat einen Jährlingshengst von **St Mark's Basilica** und ein Stutfohlen von **No Nay Never**. **Arabian Queen** ist Schwester von Barshiba (Barathea), die zweimal die Lancashire Oaks (Gr. II) gewonnen hat.

► www.turf-times.de

York, 24. August

City of York Stakes - Gruppe II, 575000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 1400m

BREEGE (2020), St., v. Starspangledbanner - Wowcha v. Zoffany, Bes. u. Zü.: Chasemore Farm, Tr.: John & Sean Quinn, Jo.: Colin Keane

2. Vafortino (New Bay), 3. Shouldvebeenaring (Havana Grey), 4. Audience, 5. Art Power, 6. Fivethousandtoone • 1 1/2, K, 1, 2 1/4, 6

Zeit: 1:24,09 • Boden: gut bis fest

» [Klick zum Video](#)

Anfang Juni hatte **Breege** (Starspangledbanner) nach einer Reihe von Blacktype-Platzierungen die Princess Elizabeth Stakes (Gr. III) über 1700 Meter gewonnen. So ganz konnte sie das danach nicht bestätigen, in Chester war sie Mitte Juli in einem Listenrennen über 1400 Meter Zweite hinter **Al Shabab Storm** /Advertise), der am Sonntag in Iffezheim die Goldene Peitsche (Gr. III) gewann. Auch danach enttäuschte Breege auf Gr. III-Ebene in Goodwood, so dass sie diesmal als große Außenseiterin an den Start kam. Das hielt sie nicht von einem leichten Sieg ab, wobei der 4:7-Favorit **Audience** (Iffraaj), dieses Jahr immerhin schon in den Lockinge Stakes (Gr. I) erfolgreich, nur Vierter wurde.



Breege schafft ein große Überraschung in den hoch dotierten City of York Stakes. Foto: galoppfoto.de - JJ Clark

Ihre Mutter **Wowcha** (Zoffany) hat noch einen weiteren Sieger auf der Bahn, ein rechter Bruder von Breege ist für 550.000gns. nach Hong Kong verkauft worden, er ist jetzt dreijährig. Wowcha ist eine Schwester von **The Wow Signal** (Starspangledbanner), Sieger im Prix Morny (Gr. I) und den Coventry Stakes (Gr. II), als Deckhengst jedoch von Fruchtbarkeitsproblemen geplagt. Weitere Geschwister sind die Gr.-Sieger **Matrika** (No Nay Never) und **Unicorn Lion** (No Nay Never). Eine weitere Schwester ist Mutter von **Make Me King** (Dark Angel), der am Sonntag in Deauville den Prix Quincey (Gr. III) gewann.

» www.turf-times.de

Curragh, 24. August

Futurity Stakes - Gruppe II, 120000 €, 2 jährige Pferde, Distanz: 1400m

HENRI MATISSE (2022), H., v. Wootton Bassett - Immortal Verse v. Pivotal, Bes.: Magnier, Tabor, Smith, Merriebelle Irish Farm, Zü.: Immortal Verse Syndicate, Tr.: Aidan O'Brien, Jo.: Ryan Moore

2. Hotazhell (Too Darn Hot), 3. Scorthy Champ (Mehmas), 4. Rock of Cashel • 1, 1, 3

Zeit: 1:24,11 • Boden: gut

» [Klick zum Video](#)

Zum 17. Mal gewann Trainer **Aidan O'Brien** die Futurity Stakes (Gr. II), ein schon bemerkenswerter Rekord und in der langen Liste der auch später so erfolgreichen Ballydoyle-Pferde - der zweite Sieger etwa war 1999 **Giant's Causeway** (Storm Cat) - dürfte **Henri Matisse** (Wootton Bassett) nicht der verkehrteste sein. Er blieb in dem kleinen Feld bei seinem dritten Start ungeschlagen, zuvor hatte er bereits an gleicher Stelle die Railway Stakes (Gr. III) gewonnen. Die Buchmacher notieren ihn bereits jetzt als einer der Mitfavoriten auf den Sieg in den 2000 Guineas (Gr. I) 2025. Zunächst geht es aber erst einmal in die National Stakes (Gr. I).



Henri Matisse sorgt für den 17. Sieg von Aidan O'Brien in den Futurity Stakes. Foto: courtesy by Coolmore

Sein Papier ist jetzt schon als Deckhengst-Pedigree zu bezeichnen. Die Mutter **Immortal Verse** (Pivotal) war Siegerin in den Coronation Stakes (Gr. I) und im Prix Jacques le Marois (Gr. I). Coolmore hat sie 2013 für 4,7 Millionen gns. bei Tattersalls gekauft. Damals war sie tragend von **Dansili**, der daraus resultierende Nachkomme blieb jedoch sieglos. Doch wurde sie danach Mutter von **Tenebrism** (Caravaggio), Siegerin in den Cheveley Park Stakes (Gr. I) und im Prix Jean Prat (Gr. I), zudem mehrfach Gr. I-platziert, und von **Statuette** (Justify), erfolgreich in den Balanchine Stakes (Gr. II). Ein Hengstfohlen stammt erneut von Statuette ab. Die zweite Mutter Side of Paradise (Sadler's Wells) war Listensiegerin in Frankreich, sie ist Schwester der erstklassigen Flieger und Deckhengste **Last Tycoon** (Try My Best) und **Astronef** (Be My Guest).

» www.turf-times.de

Curragh, 24. August

Debutante Stakes - Gruppe II, 120000 €, 2 jährige Stuten, Distanz: 1400m

BEDTIME STORY (2022), St., v. Frankel - Mecca's Angel v. Dark Angel, Bes.: Smith, Magnier, Tabor, Zü.: Coolmore, Tr.: Aidan O'Brien, Jo.: Ryan Moore

2. Exactly (Frankel), 3. Barnavara (Calyx), 4. Eastern Peace. 5. Senna's Girl • 1/2, H, 7 1/2, 6 1/2

Zeit: 1:23,82 • Boden: gut

» [Klick zum Video](#)

Zum zweiten Mal in Folge startete **Bedtime Story** (Frankel) in einem Gr.-Rennen zu einem Kurs von 1:16, wobei eine Siegwette eher einem Geldumtausch ähnelt. Und nachdem sie bereits vier Wochen zuvor in den Silver Flash Stakes (Gr. III) in Leopardstown die Trainingsgefährtin Exactly (Frankel) auf Platz zwei verwiesen hatte, wiederholte sich jetzt dieses Szenario, wenn auch etwas mühevoll. Und wie damals war die Jessica Harrington-Vertreterin Barnavara (Calyx) Dritte. Spannend ist anders. Die nächste Aufgabe der Siegerin, die bei vier Starts ebensooft erfolgreich war, sind die Moyglare Stud Stakes (Gr. I).

Ihre Mutter **Mecca's Angel** (Dark Angel) hat zweimal die Nunthorpe Stakes (Gr. I) sowie drei weitere Gr.-Rennen gewonnen. Sie ist Mutter auch von **Content** (Galileo), gerade in den Yorkshire Oaks (Gr. I) erfolgreich, zudem Zweitplatzierte in den Irish Oaks (Gr. I) sowie Dritte in den Pretty Polly Stakes (Gr. I). Ein Stutfohlen hat erneut **Frankel** als Vater. Die Mutter ist Schwester des mehrfachen Gr.-Siegers **Markaz** (Dark Angel), der nach Stationen als Deckhengst in Irland und Italien jetzt in China steht.

👉 www.turf-times.de

Goodwood, 24. August

Prestige Stakes - Gruppe III, 92000 €, 2 jährige Stuten, Distanz: 1400m

ANSHODA (2022), St., v. Inns of Court - Silk Fan v. Unfuwain, Bes.: Team Valor & Gary Barber, Zü.: Silk Fan Syndicate, Tr.: David Loughnane, Jo.: Billy Loughnane • 2. Duty First (Showcasing), 3. Merrily (No Nay Never), 4. Biniorella Bay, 5. Royalty Bay, 6. Alice Fairfax, 7. Ryka • 1 3/4, H, 1 1/2, 3 1/4, 3/4, 4 1/2

Zeit: 1:31,27 • Boden: weich

Zweimal war **Anshoda** (Inns of Court) gelaufen, sie war in Lingfield erfolgreich gewesen und Zweite in einem Listenrennen in Sandown. Das rief Interessenten auf den Plan und so lief sie in Goodwood erstmals im Co-Besitz von Team Valor. Nur 5.000gns. hatte sie im Frühjahr bei Tattersalls auf der Breeze Up-Auktion im Mai gekostet. Sie ist die erste Gruppe-Siegerin ihres Vaters **Inns Of Court** (Invincible Spirit), der für 5.000 Euro im Tally-Ho Stud in Irland steht, von Beginn seiner Deckhengst-Tätigkeit sehr große Bücher gedeckt hat, bisher den Durchbruch noch nicht so ganz



Anshoda nach ihrem Sieg in Goodwood. Foto: offiziell

schaffte. Anshoda ist Schwester des über Hürden Gr. II-platzierten Eagle Rock (High Chaparral) und des Gr. III-Dritten Haikbidiac (Kodiac) aus einer Schwester des mehrfachen Gr.-Siegers und Deckhengstes **Gutaifan** (Dark Angel).

👉 www.turf-times.de

Goodwood, 24. August

Celebration Mile - Gruppe II, 182000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 1600m

ICE MAX (2021), W., v. Dark Angel - Cool Kitten, v. One Cool Cat, Bes.: Scheich Mohammed Obaid Al Maktoum, Zü.: Gordon Roddick, Tr.: Karl Richard Burke, Jo.: Clifford Lee • 2. Poker Face (Fastnet Rock), 3. Royal Dress (Night of Thunder), 4. Sonny Liston

1, 11, 3/4 • Zeit: 1:43,95 • Boden: weich

Ein enttäuschend besetztes Rennen, nachdem der klare Vorausfavorit Lead Artist (Dubawi) wegen des weichen Bodens kurzfristig zum Nichtstarter erklärt wurde. **Ice Max** (Dark Angel) war ein schon etwas überraschender Sieger, denn er hatte sich zuvor auf dieser Ebene noch nicht profilieren können. Drei Handicaps hatte er bisher gewinnen können, jüngst war er Fünfter im Prix Messidor (Gr. III) in Chantilly gewesen. Der **Dark Angel**-Sohn hatte als Jährling 105.000gns. gekostet. Sein Bruder Steady Pace (Dark Angel) war Zweiter in den July Stakes (Gr. II) und u.a. Dritter in den Middle Park Stakes (Gr. I). Die Mutter hat noch zwei andere Sieger auf der Bahn, ein Jährlingshengst hat **Ardad** als Vater. Ein Bruder der Mutter **Cool Kitten** (One Cool Cat) ist Schwester des Royal Lodge Stakes (Gr. II)-Sieger Atlantis Prince (Tagula) aus der Familie der aktuell zweijährigen **Fairy Godmother** (Night of Thunder), die bereits zwei Gr.-III-Rennen gewonnen hat.

👉 www.turf-times.de

Windsor, 24. August
Winter Hill Stakes - Gruppe III, 80000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 2000m

MY PROSPERO (2019), H., v. Iffraaj - My Titania v. Sea the Stars, Bes. u. Zü.: Sunderland Holding, Tr.: William Haggas, Jo.: Cieren Fallon

2. Certain Lad (Clodovil), 3. Persica (New Bay), 4. Novus, 5. Bracken's Laugh, 6. Savvy Victory, 7. Cairo H, 3 1/2, 1 1/2, kK, 1/2, 1/2

Zeit: 2:07,71 • Boden: weich

Zweiter Gr.-Sieg für **My Prospero** (Iffraaj), der vor zwei Jahren den Prix Eugene Adam (Gr. II) gewinnen konnte. Danach lief er nur noch gezielt, war aber dabei stets gut platziert und konnte auch einmal gewinnen, vergangenen Herbst ein Listennenrennen in Goodwood.

Er stammt aus der eigenen Zucht der Tsui-Familie. Die Mutter **My Titania** (Sea the Stars) hat auf dem Curragh die Park Stakes (Gr. III) gewonnen, war auch Dritte in den Kilboy Estate Stakes (Gr. II). Ihr Erstling My Oberon (Dubawi) war in den Earl of Sefton Stakes (Gr. III) erfolgreich, siegte in Australien in der Crystal Mile (Gr. II), war mehrfach gruppeplatziert, so als Dritter im Prix d'Ispahan (Gr. I). Danach kam die Listensiegerin und Pretty Polly Stakes (Gr. I)-Zweite My Astra (Lope de Vega), Eine Jährlingsstute hat **Wootton Bassett** als Vater. My Titania ist Schwester von **Muthmir** (Invincible Spirit), der drei Gr.-Rennen über 1000 Meter gewinnen konnte.

 www.turf-times.de

Deauville, 25. August
Prix Quincey - Gruppe III, 80000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 1600m

MAKE ME KING (2020), W., v. Dark Angel - Miss Infinity v. Rock of Gibraltar, Bes.: Wathnan Racing, Zü.: Haras Voltaire, Tr.: Hamad Al Jehani, Jo.: James Doyle

2. Topgear (Wootton Bassett), 3. Sea of Thieves (Cracksman), 4. Apax, 5. Ozat, 6. Fast Raaj, 7. Bullace 2 1/2, 3/4, 1 1/2, 4 1/2, 1 3/4, 14

Zeit: 1:39,54 • Boden: sehr weich



Make Me King, hier auf einem Archivbild mit Bauyrhzan Murzabayev www.galoppfoto.de - Sarah Bauer

Zu den Einkäufen von Wathnan Racing gehörte Ende vergangenen Jahres **Make Me King** (Dark Angel), der bei Arqana im Oktober 380.000 Euro kostete. Seine bis dahin beste Leistung war ein fünfter Platz für Andre Fabre im Prix du Pin (Gr. III) gewesen. Er wechselte zu Hamad Al Jehani, lief mehrfach in Meydan, wo er in den Singpiel Stakes (Gr. III) Rang vier belegte. In Großbritannien, wo sein Trainer aktuell in Newmarket zwölf Pferde für den Emir von Katar trainiert, gewann er Ende Juni ein Handicap auf Tapeta in Newcastle. Er ist der Erstling der in Frankreich auf Listenebene erfolgreichen **Miss Infinity** (Rock of Gibraltar), die auch Zweite im Zukunfts-Rennen war. Ihr zwei Jahre alter Sohn Nardra (Night of Thunder) kostete bei Tattersalls 440.000gns., er steht bei William Haggas. Ihr Bruder **The Wow Signal** (Starspangledbanner) hat den Prix Morny (Gr. I) und die Coventry Stakes (Gr. II) gewonnen. Eine Schwester ist Mutter von **Breege** (Starspangledbanner), am Samstag Siegerin in den City of York Stakes (Gr. II).

 www.turf-times.de

TOP 3JÄHRIGE AUS ETZEANER AUFZUCHT:


TAMFANA
Gruppe-Siegerin
und 3. im Prix de Diane
Gr.1 OR 112

AUGUSTUS
Gruppe-Sieger
und 3. im Deutschen
Derby Gr.1, GAG 97

WINTERTRAUM
Gruppe-Sieger
zweijährig ungeschlagen
Gr.2 Sieger, GAG 94



BBAG
JÄHRLINGS-
AUKTION
FREITAG
30. AUGUST

Weitere Black Type Pferde: **SCHÜTZENZAUBER** • **HOPE AND BELIEVE** • **ROYAL NIGHT**
sowie: **NIGHT OF LAKIS** (Gr.3-Vierte, GAG 89 kg) • **DURAS** (Debüt-Siegerin GAG 86,5 kg)
PACHARAN (3jährig 2facher Sieger, GAG 83 kg) • **VA BENE** (Auktionsrennen-Sieger, GAG 82 kg)

Wir freuen uns auf Sie in Hof B
Kontakt: Ralf Kredel
Mobil +49 (0)160 / 82 177 10

Deauville, 25. August

Grand Prix de Deauville - Gruppe II, 200000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 2500m

QUANTANAMERA (2020), St., v. Lope de Vega - Quaduna v. Duke of Marmalade, Bes.: Jürgen Sartori, Zü.: Stiftung Gestüt Fährhof, Tr.: Andreas Suborics, Jo.: Stephane Pasquier

2. Arrest (Frankel), 3. Sacred Spirit (Kingman), 4. Rashford, 5. Homo Deus, 6. Sheema's Rose
4, 3, 4, 2, 6 · Zeit: 2:46,29 · Boden: sehr weich

BBAG

BBAG-Jährlingsauktion 2021

200.000



Quantanamera. www.galoppfoto.de - Sarah Bauer

Der Grand Prix de Deauville mag nicht mehr den Glamour der vergangenen Jahre haben, er ist sportlich gesehen nicht mehr das Highlight des Meetings in der Normandie, aber das Rennen wird immer noch zelebriert wie eine Gruppe I-Prüfung. Es gibt eine Parade vor den Tribünen und der Name des Siegers, in diesem Fall der Siegerin, wird auf einer Plakette verewigt, die in der Bar unterhalb der großen Tribüne aufgehängt wird.

Dort wird dann irgendwann einmal der Name **Quantanamera** (Lope de Vega) stehen. nach 2016 **Savoir Vivre** (Adlerflug), den Jean-Pierre Carvalho für den Stall Ullmann trainiert hat, das zweite in Deutschland trainierte Pferd, das dieses Rennen in der jüngeren Vergangenheit gewonnen hat. Aus deutscher Zucht siegte zudem 2008 **Getaway** (Monsun), er wurde von André Fabre trainiert. Schaut man sich die Quote an, so war der Sieg der in den Farben von **Jürgen Sartori** laufenden **Fährhoferin** eine Überraschung, doch das war es eigentlich nicht. Zweijährig hatte sie den Preis der Winterkönigin (Gr. III) in großem Stil gewonnen, anschließend gab es hohe Angebote auf sie im siebenstelligen Bereich - verkauft wurde sie nicht. Dreijährig konnte sie erst spät herausgebracht werden, es lief nicht alles rund, auch wenn sie durchaus vorzeigbare Platzierungen erzielte. Auch in dieser Saison ist manche Leistung entschuldigt, in Deauville passte alles, zudem waren es bis auf den Zweitplatzierten **Arrest** (Frankel), der mit soliden Platzierungen an den Start gekommen war, bei allem Respekt schlagbare Gegner.



Die Stiftung Gestüt Fährhof hat nach dem Ende der Rennkarriere der **Lope de Vega**-Tochter ein Rückkaufsrecht vereinbart. Ob das bereits in diesem Jahr gezogen wird, bleibt abzuwarten, Trainer **Andreas Suborics** hatte als nächstes Ziel die British Champions Fillies & Mares Stakes (Gr. I) ausgerufen. Sollte ihre Rennlaufbahn 2025 fortgesetzt werden, so wären die USA kein uninteressantes Ziel. Es gibt dort eine Reihe von sehr hoch dotierten Rennen für ältere Stuten mit in der Regel übersichtlichen Starterfeldern.

Die Mutter **Quaduna** (Duke of Marmalade) hat gleich zweimal den Premio Verziere (Gr. III) in Mailand gewonnen, dazu ein Listenrennen in Berlin-Hoppegarten. Quantanamera ist ihr dritter Nachkomme. Ihr Erstling **Quantum Power** (Kingman) war nicht am Start, sie ist für Power Thoroughbreds in der Zucht und hat bereits mehrere Nachkommen von **Protectionist**. Danach kam **Quello** (Soldier Hollow), der in der Spitze 90kg konnte, in Frankreich listenplatziert war. Die drei Jahre alte **Quetame** (Saxon Warrior), die dem Züchter gehört, hat vor einigen Wochen ein Listenrennen in Meran gewonnen. Die ein Jahr jüngere **Querencia** (Too Darn Hot), ein BBAG-Rückkauf, steht ebenfalls bei Andreas Suborics, ein Stutfohlen hat Lope de Vega als Vater, von diesem wurde Quaduna erneut gedeckt.

Ihre Mutter **Quelle Amore** (Monsun) hat das Schwarzgold-Rennen (Gr. II) in Köln gewonnen und war Zweite im Walther J. Jacobs-Stutenpreis (Gr. III) in Bremen. Fährhof hat sie 2010 für 300.000€ bei Tattersalls an Katsumi Yoshida verkauft, zwei Sieger hatte sie in Japan, ihre Tochter **Quelle Freude** (King Kamehameha) war Gr. II-Zweite. **Quelle Amore** kommt aus **Park Wiedinger** Zucht, Fährhof hatte sie als Jährling 2004 in Iffezheim für 170.000 Euro gekauft. Sie ist eine Halbschwester der Listensieger **Qsar** (Tiger Hill), der 17 Rennen, insbesondere in den USA gewonnen hat, und **Quidamo** (Monsun), ein elffacher Sieger. Es ist die Familie der Preis der Diana (damals Gr. II)- und German 1000 Guineas (Gr. II)-Siegerin **Que Belle** (Seattle Dancer). www.turf-times.de



Pedigree der Woche - präsentiert von  WEATHERBYS

In Zusammenarbeit mit dem STALLION BOOK - Weltweit die Nummer eins der Stallions Guides

iPEDIGREE for QUANTANAMERA (GER)

QUANTANAMERA (GER) (Bay filly 2020)	Sire: LOPE DE VEGA (IRE) (Chesnut 2007)	Shamardal (USA) (Bay 2002)	Giant's Causeway (USA)
			Helsinki (GB)
		Lady Vettori (GB) (Bay 1997)	Vettori (IRE)
			Lady Golconda (FR)
	Dam: QUADUNA (GB) (Bay 2010)	Duke of Marmalade (IRE) (Bay 2004)	Danehill (USA)
			Love Me True (USA)
		Quelle Amore (GER) (Bay 2003)	Monsun (GER)
			Qelle Amie (CAN)

QUANTANAMERA (GER), Champion 2yr old filly in Germany in 2022, €200,000 yearling BBAG September Yearling Sale 2021 - i.A. **Andreas Suborics**, (110), won 3 races (8f.-12f.) in France and Germany at 2 and 4 years, 2024 and £244,822 including Grand Prix de Deauville, Deauville, **Gr.2** and Preis der Winterkonigin, Baden-Baden, **Gr.3**, placed twice including second in Prix Corrida, Saint-Cloud, **Gr.2**, (**Andreas Suborics**).

1st Dam

QUADUNA (GB), (104), placed once at 4 years and £3,484; also won 4 races (8f.-10f.) in Germany and Italy at 3 and 4 years and £77,438 including Premio Verziere - Memorial Aldo Cirla, Milan, **Gr.3** (twice) and Vanjura Rennen, Berlin-Hoppegarten, **L.** and placed twice (**Andreas Wohler**); dam of **3 winners**:

QUANTANAMERA (GER), see above.

QUETAME (GB) (2021 f. by Saxon Warrior (JPN)), (**GER 75**), won 2 races (8f.-11f.) in Germany and Italy at 2 and 3 years, 2024 and £26,070 including Premio E.B.F. Terme Di Merano, Merano, **L.**

Qello (IRE) (2018 g. by Soldier Hollow (GB)), €120,000 yearling BBAG September Yearling Sale - K Allofs, (**GER 76**), won 5 races (8f.-11f.) in France and Italy at 3, 5 and 6 years, 2024 and £106,691, placed 9 times including second in Prix Le Fabuleux, Chantilly, **L.**

She also has a 2-y-o filly by Too Darn Hot (GB), €130,000 yearling BBAG September Yearling Sale 2023 - Vendor, and a filly foal by Lope de Vega (IRE).

2nd Dam

QUELLE AMORE (GER), (**GER 92**), won 2 races in Germany at 2 and 3 years and £48,037 including Schwarzgold Rennen, Cologne, **Gr.2**, placed 3 times including second in Walther J Jacobs Stutenpreis, Bremen, **Gr.3**, (**Andreas Wohler**); Own sister to **QUIDAMO (GB)**; dam of **4 winners**:

QUADUNA (GB), see above.

Quelle Freude (JPN) (2013 c. by King Kamehameha (JPN)), won 2 races in Japan at 2 years and £330,730, placed second in Keisei Hai, Nakayama, **Gr.3**.

BETPAK DALA (GB), won 2 races in Czech Republic at 2 and 3 years; also won 3 races over jumps in Czech Republic from 4 to 6 years.

QUELLE CHANCE (JPN), won 2 races in Japan at 3 and 5 years and £212,308 and placed 13 times; dam of a winner.

WISDOM HEART (JPN), 1 race in Japan at 3 years, 2023 and £49,142.

3rd Dam

Qelle Amie (CAN), (**GER 80**), won 1 race in Germany at 3 years, placed twice second in Grosser Stutenpreis der Dreijährigen, Hoppegarten, **L.** and third in IDEE Festa Rennen, Baden-Baden, **L.**; dam of **7 winners** including:

QUELLE AMORE (GER), see above.

QSAR (GER), (**GER 95**), won 17 races in Germany and U.S.A. including Coolmore Stud Baden-Baden Cup, Baden-Baden, **L.**

QUIDAMO (GB), (FR 102), won 11 races in France and Germany including Prix Max Sicard Etape du Defi du Galop, Toulouse, L. and AARON Automobile Rennen, Munich, L., placed second in G.P. de Lyon 5Eme Etape du Defi du Galop, Lyon-Parilly, L., Prix du Grand Camp, Lyon-Parilly, L. (twice), Grand Prix de la Ville de Craon-Mayenne, Craon, L. (3 times) and Grosser Erdinger Weissbier-Bavaria Preis, Munich, L.

QUILLAJA (GER), €7,000 mare Arqana December Breeding Stock Sale 2019 - Vendor, €9,000 mare Arqana December Breeding Stock Sale 2020 - Chris Richner BS, (GER 89), won 2 races in France and Germany and placed 4 times, dam of winners.

QUINTESSA (GER), (GER 67), won 1 race in Germany and placed once; dam of winners.

Quality Road (GER), €30,000 yearling BBAG September Yearling Sale 2021 - Vendor, €60,000 BBAG August Online Sale 2023 - Mark Adams, (GER 85), 1 race in Germany, placed second in Derby-Trial, Dusseldorf, L.

QUALITY TIME (GER), €36,000 yearling BBAG October Sale 2019 - L W Baumgarten, (GER 76), 7 races in Australia, Germany and New Zealand from 3 to 5 years, 2023 and placed 7 times.

Qbie (GER), (GER 57), placed 11 times in Germany; dam of.

Quannah (GER), placed 4 times in Hungary at 3 years, 2023.

Quantum Love (GER), (GER 58), placed 6 times in France and Germany; dam of.

Quantum Memories (GER), placed once in Germany at 3 years, 2024.

Quintessenz (GER), 22,000 gns. mare Tattersalls December Mares Sale 2019 - Elusive BS / Dan Tunmore, 30,000 gns. mare Tattersalls July Sale 2021 - Smarden Thoroughbreds, €1,000 mare Arqana December Breeding Stock Sale 2022 - H Jurankova, (GER 53), placed 3 times in Germany; dam of winners.

AIKIDO (IRE), £50,000 yearling Goffs UK Premier Yearling Sale 2019 - Gaelic BS, (IRE 96), 3 races at 2, 3 and 5 years, 2023 and placed once.

MARGARET'S FUCHSIA (GB), 15,500 gns. foal Tattersalls December Foal Sale 2020 - Manister House Stud, €14,560 yearling Tattersalls Ireland September Yearlings 2021 - H Macauley / G Kelleway, (67), 1 race at 3 years, 2023 and placed 6 times.

MOJAVE RIVER (FR), €17,000 foal Arqana December Breeding Stock Sale 2022 - Nasak Park, €27,000 yearling Arqana Deauville October Yearlings 2023 - MC TB, €105,000 Tattersalls Ireland Goresbridge Breeze Up 2024 - Blandford BS / Go Racing, 1 race in France at 2 years, 2024.

Deauville, 25. August

Prix de Meautry - Gruppe III, 80000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 1200m

SPYCATCHER (2018), W., v. Vadamos - Damask v. Red Clubs, Bes.: Highclere Thoroughbred u. A. Zaeferer, Zü.: Tally-Ho Stud, Tr.: Karl Richard Burke, Jo.: Clif-ford Lee

2. James's Delight (Invincible Army), 3. Beauvatier (Lope de Vega), 4. Coeur de Pierre, 5. Saint Lawrence, 6. Go Bears Go, 7. Jasna's Secret, 8. Territorywar, 9. Vercors

kH, 1 1/4, 2 1/2, kH, 1 1/2, 1/2, 1/2, 5 1/2

Zeit: 1:12,30

Boden: sehr weich

Zweiter Gruppe III-Sieg für **Spycatcher** (Vadamos) in Deauville, vor einem Jahr hatte er dort den Prix Ris-Orangis (Gr. III) gewonnen. In seinem Rekord sind zudem Platzierungen im Prix Maurice de Gheest (Gr. I) und den British Champion Sprint Stakes (Gr. I).

Sein Vater, der Gr. I-Sieger **Vadamos** (Monsun) stand drei Jahre im Tally-Ho Stud in Irland, 2021 wechselte er in die NH-Abteilung von Coolmore in das Grange Stud. 265 Stuten deckte er dort im vergangenen Jahr zu einer Taxe von 6.000 Euro. Er shuttelt regelmäßig in das Rich Hill Stud nach Neuseeland, wo er sich großer Beliebtheit erfreut, allerdings als Vater von Flachpferden. Er ist dort Gr. I-Vererber. Spycatcher war ein 90.000gns.-Kauf auf der Craven Breeze Up-Sale von Tattersalls. Seine Mutter **Damask** (Red Clubs), die platziert gelaufen ist, hat noch fünf andere Sieger auf der Bahn. Ein Bruder von ihr ist **Zafisio** (Efisio), der das Criterium International (Gr. I), den Prix Perth (Gr. III) und den Hessen-Pokal (Gr. III) in

Frankfurt gewonnen hat. Aus der Familie kommt **Shandy** (Starspangledbanner), am Sonntag Siegerin in den Ballyogan Stakes (Gr. III) im irischen Naas.

www.turf-times.de

Ovrevoll, 25. August

Marit Sveaas Minnelopp - Gruppe III, 94000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 1800m

CHIANTI (2019), W., v. Zarak - Money Time v. Arch, Bes.: Miga Horses, Zü.: Ecurie Biraben & Antoine Gili- bert, Tr.: Niels Petersen, Jo.: Ulrika Holmquist

2. Harrd One To Please (Fast Company), 3. Ami de Vega (Lope de Vega), 4. Slava Ukraini, 5. Captain Chorus, 6. Admiral de Vega, 7. Mozart, 8. Good Fortune, 9. Simply Minds, 10. Like a King, 11. Purple Ace. 12. Caio Shark 1/2, 2 3/4, H, 3 1/4, 1, H, 2 1/2, 1/2, H, 15, N

Zeit: 1:52,70 • Boden: weich

Ein dritter Platz in einem Listenrennen in Jägersro war die bisher beste Platzierung von **Chianti** (Zarak) in einem Blacktype-Rennen, sein Sieg gegen die skandinavische Elite geht somit als Überraschung durch, auch wenn es sein bereits achter Sieg war. Seine Reiterin Ulrike Holmquist war zu Beginn des Jahres mehrere Wochen in Cagnes-sur-mer aktiv.

Chianti hatte als Fohlen bei Arqana 6.000 Euro gekostet, ein übersichtlicher Betrag für einen **Zarak**-Sohn. Er ist Bruder zu zwei Siegern aus der **Money Time** (Arch), die einst für Darius Racing lief, in Dortmund gewann und Vierte im Großen Preis von St. Moritz (LR) war. Sie ist Schwester des mehrfachen Listensiegers Smart Whip (Dylan Thomas).

www.turf-times.de

Naas, 25. August

The Ballyogan Stakes - Gruppe III, 100000 €, 3 jährige und ältere Pferde, Distanz: 1200m

SHANDY (2021), St., v. Starspangledbanner - Sandtail v. Verglas, Bes.: Magnier, Shanahan, Magnier, Zü.: Airlie Stud, Tr.: Fozzy Stack, Jo.: Andrew Slattery
 2. Firebird (Lope de Vega), 3. Pandora's Gift (Churchill), 4. Navassa Island, 5. Over the Blues, 6. Pink Crystal, 7. Wide With Delight. 8. Dance Night Andday, 9. You Send Me, 10. Apricot Ice, 11. Nighteyes
 K, 2 1/2, K, 1/2. 1/2, K, 1, N, 3/4, 1 1/4

Zeit: 1:12,20

Boden: gut bis nachgiebig



Shandy kommt zu einem überraschenden Erfolg. Foto: courtesy by Coolmore

Zum astronomischen Kurs von 50:1 war **Shandy** (Starspangledbanner) an den Start gekommen. Kein Wunder, denn nach ihrem Maidensieg im März in Cork blieb sie in mehreren Listenrennen und einem Handicap ohne Einfluss auf das Geschehen. Der einstige 70.000gn.-Jährling ist eine Schwester eines Siegers aus der wenig gelaufenen **Sandtail** (Verglas), die noch einen zwei Jahre alten Hengst von **Vadamos** hat. Sie ist Schwester von **Zafisio** (Efisio), der das Kriterium International (Gr. I), den Prix Perth (Gr. III) und in Frankfurt den Hessen-Pokal gewonnen hat, dazu war er auch Zweiter im Mehl Mülhens-Rennen (Gr. II). Aus der engeren Familie kommt auch **Spycatcher** (Vadamos), am Sonntag im Prix de Meautry (Gr. III) in Deauville erfolgreich.

👉 www.turf-times.de

MEHR RENNINFOS

KOMPLETTES ERGEBNIS,
 PFERDEPROFILE, FOTOS, VIDEO



Don't dream your life, live your dream

Mark Twain



PALLADIUM Sieger im IDEE 155. Deutschen Derby, G1

Stute

- 41 Japan (GB) - **Realeza** (Maxios) · 22.04.2023
- 54 Alson - **Wunderblume** (Lomitas) · 08.04.2023 · Agent
- 173 Night Of Thunder (IRE) - **Campea** (Kingman) · 28.02.2023
- 187 Time Test (GB) - **Lacy** (Authorized) · 16.02.2023
- 209 Waldgeist (GB) - **Amona** (IRE) (Aussie Rules) · 06.02.2023
- 212 Alson - **Bandama** (Frankel) · 05.02.2023

Freuen Sie sich auf unsere Jährlinge auf der
 BBAG-Jährlingsauktion am 30. August 2024!

www.faeherhof.de

FÄHRHOF

PFERDE

Dritter Gr.-Sieg für Beaute Cachee



Frankie Dettori steuert Beaute Cachee zu einem erneuten Gr.-Sieg. Foto: NYRA/Chelsea Durand

Die Erfolgsgeschichte der von Gregor Vischer gezogenen Beauté Cachee (Literato) in den USA geht weiter. Am Donnerstag gewann die von Chad Brown für ein mehrköpfiges Besitzersyndikat trainierte Fünfjährige in Saratoga das mit 279.000 Dollar dotierte Ballston Spa Handicap (Gr. II) über 1700 Meter der Grasbahn, Frankie Dettori saß im Sattel, wobei es gegen nur drei Konkurrentinnen ging.

Es war der dritte Gr.-Sieg von Beauté Cachee in der laufenden Saison. Im April hatte sie in Keeneland die Jenny Wiley Stakes (Gr. I) gewonnen, war im Juli in Monmouth Park in den Matchmaker Stakes (Gr. III) erfolgreich gewesen. Stets saß Frankie Dettori im Sattel. Die Gesamtgewinnsumme der Stute liegt jetzt bei knapp 900.000 Dollar.

Eine große Geschichte über Beauté Cachee kann in unserer Ausgabe Nr. 813 nachgelesen werden.

Listensieg für Ultima

Bei der BBAG-Frühjahrsauktion war die vom Gestüt Küssaburg gezogene **Ultima** (Amaron) mit einem Zuschlag von 32.000 Euro eines der teuersten Pferde. Bislang von Roland Dzubasz für das Gestüt Auenquelle trainiert ging sie über William Segovia nach Skandinavien, wo sie von Veronika Jandova in Dänemark für Lulu Topholm trainiert wird. Am Sonntag holte sich die Vierjährige ihren ersten Listensieg, als sie in Orevoll die Lanwades Stud Filly & Mare Stakes (LR) über 1600 Meter gewann. In Deutschland war sie im vergangenen Jahr jeweils Dritte im Hamburger Stutenpreis (Gr. III) und im Diana Trial (Gr. III) in Berlin-Hoppegarten.

Zarkava geht in Rente

Die bei sieben Starts ungeschlagene **Zarkava** (Zamindar), deren Karriere mit dem Sieg im Prix de l'Arc de Triomphe (Gr. I) gipfelte, ist mit 19 Jahren vom Gestüt des Aga Khan in Rente geschickt worden. Ihr letztes Fohlen ist eine Stute von Siyouni, die im Februar zur Welt kam. Zarkava, die neben dem "Arc" den Prix Marcel Bous-sac (Gr. I), die Poule d'Essai des Pouliches (Gr. I) und den Prix de Diane (Gr. I) gewonnen hat, hat 13 Fohlen gebracht. Herausragend war natürlich der Gr. I-Sieger und Spitzendeckhengst Zarak (Dubawi). Listensiegerin waren Zarkamiya (Frankel) und Zaykava (Siyouni), die in die Zucht des Aga Khan übernommen wurden. Im Rennstall von Francis-Henri Graffard ist noch der drei Jahre alte Zarouk (Siyouni), der noch auf seinen ersten Rennbahneinsatz wartet.



Zarkava und ihr Trainer Alain de Royer-Dupré 2008. www.galoppfoto.de

Quinault gewinnt erneut

Neunter Sieg beim 18. Start für den erstaunlichen **Quinault** (Oasis Dream), der am Samstag im englischen Newmarket sein zweites Listenrennen innerhalb von drei Wochen gewann. In den Hopeful Stakes (Gr. II) über 1200 Meter setzte er sich unter Marco Ghiani gegen sechs Gegner durch und schraubte seine Gewinnsumme auf umgerechnet rund 290.000 Euro.

Bei der BBAG-Jährlingsauktion wurde der Sohn der Queimada (Dansili) für 58.000 Euro an die Brown Island Stables abgegeben, irische Pinhooker, die ihn im Jahr darauf für 310.000gns. an Goldolphin weiterverkauften. Gerade einen einzigen Start absolvierte er für Trainer Charlie Appleby, als Wallach ging er dann für 25.000gns. in den Stall von Stuart Williams. Für diesen gewann er im vergangenen Jahr in England sieben Handicaps, sechs davon in Folge. Sein Trainer plant mit ihm demnächst Starts außerhalb von Europa.

Zweijährige in GB und Irland

Eines der höchstdotierten Auktionsrennen in Großbritannien ist die Harry's Half Million, deren Name an den langjährigen Goffs-Chef Harry Beeby erinnert. Umgerechnet rund 350.000 Euro gab es in der vergangenen Woche nach 1200 Metern in York zu gewinnen, zwanzig Pferde waren am Ablauf. Startberechtigt waren ausschließlich Zweijährige, die im vergangenen Jahr bei einer Auktion von Goffs im Ring waren. Es gab durch den Sieg von Diligently (Harry Angel), den Clive Cox trainiert, eine größere Überraschung, der Hengst war unter Rossa Ryan zum Kurs von 22:1 erfolgreich.



Das Team von Diligently bei der Siegerehrung mit Trainer Clive Cox (2.v.l.). Foto: Goffs

Es war bei seinem bereits sechsten Start sein erster Sieg überhaupt. In Sieglösen-Rennen war er zuvor einmal Dritter, in einem Handicap zuvor sogar nur Letzter gewesen. 100.000 Pfund kostete er als Jährling in Doncaster, seine von Dutch Art stammende Mutter ist eine Schwester des Lockinge Stakes (Gr. I)-Siegere Audiance (Iffraaj). Immerhin verwies er mit Arizona Blaze (Sergei Prokofiev) in einem 22köpfigen Feld den Favoriten auf Platz zwei, der diese Saison bereits in Irland die Marble Hill Stakes (Gr. III) gewinnen konnte und jüngst Dritter in den Phoenix Stakes (Gr. I) war.

+++

Noch einmal viel Geld wurde in York am Freitag ausgeschüttet, als die Convivial Maiden Stakes über 1400 Meter anstanden. Mit einem Preisgeld von 100.000 Pfund gehört es zu wertvollsten Maidenrennen für Zweijährige auf der Insel. Der diesjährige Sieger war der von Ralph Beckett für Amo Racing trainierte Angelo Buonarroti (Justify). Er war zu einem Zuschlag von einer Million Euro im

Mai der zweit teuerste Zweijährige bei der Breeze Up-Auktion von Arqana in Deauville, nachdem er als Jährling in Keeneland 135.000 Dollar gekostet hatte. Seine Mutter Curlylocks (Galileo) ist eine rechte Schwester des Gr. I-Siegere und Deckhengstes Churchill (Galileo) und der Gr. I-Siegerin Clemmie (Galileo). Sie steht unverändert in Kentucky, wo sie junge Nachkommen von Gun Runner und Epicenter hat.

+++

In die Gruppe der hochkarätig gezogenen, erfolgreichen Coolmore-Zweijährigen hat sich am Freitag auf dem Curragh Officer (Dubawi) eingereiht, der bei seinem Debüt über 1400 Meter erfolgreich war. Der O'Brien-Schützling ist ein Sohn der Hydrangea (Galileo), erfolgreich in den British Champion Fillies/Mare Stakes (Gr. I) und den Matron Stakes (Gr. I). Diese ist Schwester der Gr. I-Sieger The United States (Galileo) und Hermosa (Galileo). Ihr Erstling Wingspan (Dubawi) war dieses Jahr Listensiegerin im irischen Gowran Park.

Antinanco in Warendorf

Das Nordrhein-Westfälische Landgestüt in Warendorf hat den fünf Jahre alten **Antinanco** (Champs Elysees) gekauft. Der auffällige Fuchshengst, ein in Irland gezogener BBAG-Kauf, wurde von Markus Klug für den Stall Simply Red trainiert. Bei nur wenigen Starts gewann er in Dresden und Dortmund, versuchte sich auch auf Blacktype-Ebene, wobei er seine beste Platzierung als Fünfter im Grafenberger Derby-Trial (LR) erzielte. Seine Mutter Ataahua (Tertullian) ist eine Schwester des Melbourne Cup (Gr. I)-Siegere Almandin (Monsun) und des Gr. II-Siegere Atempo (Monsun).



Antinanco. www.galoppfoto.de -
WiebkeArt

Tempesti nach Australien verkauft

Der fünf Jahre alte **Tempesti** (Albert Dock), den Riccardo Santini für das traditionsreiche Raza Dormello-Olgia zu einem der besten Pferde Italiens trainiert hat, wurde nach Australien verkauft. Er hat bislang neun Rennen gewonnen, drei davon auf Gr.-Ebene, darunter den Premio Federico Tesio (Gr. II). In dem von Ardakan (Reliable

Man) gewonnenen Derby Italiano (Gr. II) wurde er Zweiter. In Australien wird er von Matteo Cumanì für eines der dort häufigen Syndikate trainiert.

USA: Knappes Finale in den Travers Stakes

Die Travers Stakes (Gr. I) mit einem Preisgeld von 1,25 Millionen Dollar, ein Rennen für die besten amerikanischen Dreijährigen über 2000 Meter, waren am Wochenende das Highlight in Saratoga. In einer knappen Entscheidung gewann der von Todd Pletcher trainierte Fierceness (City of Light) unter John Velazquez mit Kopf-Votsprung auf Thorpedo Anna (Fast Anna), die einzige Stute im Feld, Dritter wurde der favorisierte Sierra Leone (Gun Runner).

► [Klick zum Video](#)



Fierceness setzt sich gegen Thorpedo Anna durch. Foto: NYRA/Chelsea Durand

Der im Besitz von Mike Repole stehende Fierceness war im Kentucky Derby (Gr. I), in dem er als 16:5-Favorit angetreten war, auf Rang 15 ziemlich untergegangen. Ende Juli hatte er sich aber mit einem Sieg in den Jim Dandy Stakes (Gr. II) in Saratoga wieder zurückgemeldet. Zweijährig war er bereits im Breeders' Cup Juvenile Turf (Gr. I) erfolgreich gewesen. Thorpedo Anna ist die aktuell beste dreijährige Stute in den USA. Sie war dieses Jahr bei vier Starts ungeschlagen, hatte mit den Kentucky Oaks (Gr. I), den Acorn Stakes (Gr. I) und den American Oaks (Gr. I) drei Gr. I-Rennen in Folge gewonnen. Sie wird jetzt im Breeders' Cup Distaff (Gr. I) erneut gegen die Stuten antreten, während Fierceness in Richtung Breeders' Cup Classic (Gr. I) trainiert wird, wo es dann um Aufeinandertreffen mit City of Troy (Justify) kommen könnte.

+++

Godolphin musste mit seinen beiden Kandidaten in den mit 750,000 Dollar ausgestatteten Sword Dancer Stakes (Gr. I) nach 2000 Metern der Grasbahn mit Platzierungen zufrieden sein. Im gerade einmal fünfköpfigen Feld wurde der von William Buick gerittene Measured Time (Frankel), im Januar Sieger im Jebel Hatta (Gr. I) in Meydan und im Juni in Saratoga in den Manhattan Stakes (Gr. I) erfolgreich, als klarer Favorit Zweiter hinter Far Bridge (English Channel) aus dem Stall von Christophe Clement. Der zweite Godolphin-Vertreter Silver Knott (Lope de Vega) belegte Rang drei.

+++

14 Rennen wurden an diesem Tag in Saratoga gelaufen, das wollten 47.844 Besucher sehen. Der Wettumsatz betrug etwas mehr als 63 Millionen Dollar, davon 11,2 Millionen Dollar auf der Bahn. Das ist ein Plus von 13,4 Prozent gegenüber der bisherigen Bestmarke am Travers-Tag, aufgestellt 2022.

City of Troy: Nächstes Ziel Del Mar

City of Troy (Justify), "das beste Pferd, das ich je trainiert habe" (Aidan O'Brien), wird seinen nächsten Start im Breeders' Cup Classic (Gr. I) absolvieren. USA-Pläne hatte in Coolmore schon nach dem Sieg im Epsom Derby (Gr. I), doch wurden die eigentlich angepeilten Travers Stakes (Gr. I), die am Samstag in Saratoga gelaufen wurden, zugunsten dem Juddmonte International (Gr. I) ausgelassen.

Für Aidan O'Brien hat sich der Breeders' Cup Classic bisher nicht zu einem Erfolgsrennen entwickelt. In 14 Ausgaben hatte er 16 Starter, Cracks wie Giant's Causeway, Galileo, Hawk Wing, George Washington, Henrythenavigator, Duke of Marmalade, Rip van Winkle, Churchill, Gleneagles und So You Think waren dabei - gewonnen hat keiner von ihnen. 2018 war der Scat Daddy-Sohn Mendelssohn, der zumindest ein amerikanisches Profil hat, der vorerst letzte Starter von Ballydoyle im "Classic", auch er wurde nur Fünfter.

Seinen finalen Schliff für die USA soll City of Troy auf einer der englischen Allwetterbahnen bekommen, favorisiert wird im Moment Southwell, wo es einen Tapetabelag gibt. Nach den derzeitigen Plänen soll der Dreijährige direkt in Del Mar laufen, ohne einen Start zuvor. Das Rennen steht am 5. November auf dem Programm.

Via Sistina überzeugt



Via Sistina vergangenes Jahr in Newmarket. Foto: Tattersalls

Via Sistina (Fastnet Rock), sechs Jahre alte Stute, für Trainer George Boughey mehrfache Gr.-Siegerin in Europa, darunter in den Pretty Polly Stakes (Gr. I) auf dem Curragh, hat sich nach kurzer Pause in ihrer neuen australischen Heimat erfolgreich zurückgemeldet. In Randwick gewann sie unter Kerrin McEvoy am Samstag die mit umgerechnet 610.000 Euro dotierten Winx Stakes (Gr. I) über 1400 Meter mit Nase-Vorsprung auf Zougotcha (Zoustar) und die Favoritin Fangirl (Sebring). Es war ein totaler Triumph für Trainer Chris Waller, der die drei Erstplatzierten stellte.

» Klick zum Video

Via Sistina steht im Besitz von Yulong, das die Stute vergangenes Jahr für 2,7 Millionen gns. bei Tattersalls gekauft hatte. In Australien hatte sie schon im März die Ranvet Stakes (Gr. I) gewonnen.

Lordano im Irish St. Leger

Lordano (Adlerflug), in diesem Jahr Sieger im Carl Jaspers-Preis (Gr. II) und im Großen Hansa-Preis (Gr. II), soll seinen nächsten Start im Irish St. Leger (Gr. I) am 15. September auf dem Curragh absolvieren. Das mit knapp 650.000 Euro dotierte Rennen führt über 2800 Meter. "Wenn wir einen vernünftigen Transport bekommen, werden wir dort laufen", sagt Besitzer Manfred Ostermann zu dem von Marcel Weiß trainierten fünf Jahre alten Wallach. Eine feste Startberechtigung für dieses Rennen besitzen durch ihre vorderen Platzierungen im Oleander-Rennen (Gr. II) Alessio (Teofilo), Waldadler (Adlerflug) und Nastaria (Outstrio), Letztere gilt als feste Starterin.

Don't dream your life, live your dream

Mark Twain



PALLADIUM Winner of 2024 IDEE 155. Deutsches Derby, GI

Hengst / colt

- 29 Circus Maximus (IRE) - Mystic Sunshine (Maxios) · 25.02.2023
- 37 Alson - Patna (Adlerflug) · 03.03.2023
- 49 Japan (GB) - Suada (Maxios) · 07.04.2023 · Agent
- 73 Too Darn Hot (GB) - Guajara (Montjeu) · 15.05.2023
- 77 Palace Pier (GB) - La Saldana (Fastnet Rock) · 13.02.2023
- 98 Oasis Dream (GB) - Win for life (Dubawi) · 26.01.2023
- 113 Teofilo (IRE) - Conscious (Maxios) · 12.03.2023
- 156 Alson - Shiramiyna (IRE) (Invincible Spirit) · 16.04.2023 · Agent
- 183 Saxon Warrior (JPN) - Goiania (GB) (Oasis Dream) · 22.01.2023
- 184 Sea The Moon - Hargeisa (USA) (Speightstown) · 19.02.2023
- 196 New Bay (GB) - Paragua (Nayef) · 17.03.2023
- 204 Persian King (IRE) - Weichsel (Soldier Hollow) · 25.04.2023 · Agent

Freuen Sie sich auf unsere Jährlinge auf der BBAG-Jährlingsauktion am 30. August 2024!

STALLIONNEWS

Millowitsch 2025 in Lünzen

 Millowitsch. www.galoppfoto.de – Sandra Scherning

Der bisher im Gestüt Röttgen aufgestellte **Millowitsch** (Sehrezad) wird für die Saison 2025 den Standort wechseln. Er wird im norddeutschen Gestüt Lünzen aufgestellt, wo derzeit auch Best Solution (Kodiac) und Accon (Camelot) stationiert sind. Der fünffache Gruppe-Sieger im Besitz von Alexandra Renz hatte bisher in keinem Jahrgang auf der Bahn mehr als acht Nachkommen, doch ist er Vater bereits der Blacktype-Pferde Bärbelchen und Plümo sowie des Auktionsrennen-Siegers Switsch.

Vandeeek wird Deckhengst

 Vandeeek bei seinem Sieg im Prix Morny. www.galoppfoto.de

Der Gr. I-Sieger **Vandeeek** (Havana Grey) hat seine Rennkarriere beendet und wird im kommenden Jahr im Cheveley Park Stud nahe Newmarket aufgestellt. Im Training bei Simon und Ed Crisford für das bahrainische Unternehmen KHK Racing hat der drei Jahre alte Hengst bei sechs Starts vier Rennen gewonnen, sämtlich zweijährig. Es waren u.a. die Middle Park Stakes (Gr. I), der Prix Morny (Gr. I) und die Richmond Stakes (Gr. II). In diesem Jahr konnte er nur noch zweimal herausgebracht werden, wobei er zuletzt Dritter in den July Cup Stakes (Gr. I) war. Als Zweijähriger hatte er bei Craven Breeze Up Sale von Tattersalls 625.000gns. gekostet.

JAPAN EROBERT IFFEZHEIM HEBEN SIE DIE HAND!

Weltklasse Pedigree
& Weltklasse Rennpferd

HIER KLICKEN zum Artikel über
JAPAN und seinen ersten Jahrgang
im International Thoroughbred



JAPANs erste BBAG-Jährlinge:

u.a. Geschwister zu
MISS YODA, WILKO,
VINTAGE MOON

u.a. aus Gruppe-Siegerinnen
WHISPERING ANGEL,
STEX, LANCADE

u.a. aus Schwestern zu
SOLDIER HOLLOW, RUMH,
FEODORA, ALESSIO



Fragen & Kontakt:
Ralf Kredel

Mobil: 0160 821 77 10

www.gestuet-etzean.de



England first, France second, Germany nowhere – Al Shabab Storm winning the Goldene Peitsche. www.galoppfoto.de – Sarah Bauer

 Global Equine Transport.com	The English Page is presented by GET Click Here to visit GET.com
--	--

Weekend highlights

Baden Baden's International week of racing kicked off last Saturday with beautiful clear skies, beach weather nearly to warm for horse racing. The beautiful weather brought a good crowd to Ifezhem to enjoy their eight race card with the feature being the ex Spreti-Rennen the now named 69. Preis der Sparkassen-Finanzgruppe, a Group III race over the 2000meters (1m 2f) distance.

The French trained Mont de Soleil from Francis-Henri Graffards stable was sent off favorite at 11/4 but could not get in a blow in the latter stages to finish sixth beaten roughly four lengths. It was Downtown (Areion) for owner Eckhard Saurer and trainer Henk Grewe who ran out a convincing winner coming home 1 3/4 lengths in front of the Napolitano (Australia) in the hands of this year's leading jockey and the owners contracted rider Thore Hammer Hansen. Used last time out as a pacemaker for his younger stable star Penalty in the Grosser Dallmayr Preis in Munich, this time tucked in third he followed Atoso (Guiliani) and Napolitano hitting the front a furlong and a half down he skipped clear of his rivals. Napolitano was a gallant second and Atoso held the rest for the third spot. On the faster ground nothing really got into the race coming from behind and the old man Quest The Moon done best to finish fourth. For the 4-year-old winner Downtown it was an eight success but the first at Group level as all his other wins came in handicaps.

Francis-Henri Graffard had better luck in the listed race over 2800meters (1m 6f) the Stall Siepenblick 28 sponsored event when his 4-year-old Dubawi filly Amneris, carrying the famous Juddmonte Farms colors stuck on doggedly over the trip to outstay Lion's Head (Protectionist) coming home 1 1/4 lengths the good in the hands of Rene Piechulek. Rose of Lips (Mastercraftsman) was the unlucky horse in the race, the filly finding no passage through at a vital stage even though there were only the six runners. She got within a short head of Lions Head at the line with Atlantica another short head away fourth.

Sunday saw cooler weather set in and with overnight rain the going was officially declared soft, for the 154. Casino Baden-Baden Goldene Peitsche, Germany's number one sprint race. Run over 1200meters (6f). It attracted runners from England, France, Spain and the Czech Republic to take on the locals and the prize would go to the English trained 7/4 favorite Al Shabab Storm. From Andrew Baldings stable the advertise 3-year-old gelding outbattled the Godolphin 4-year-old French filly Whispering Dreams (Invincible Spirit) with Knock On (Zelzal) staying on for third.

The winner was quickest from the gates and made all under Jason Watson while Whispering Dreams came into the race well from off the pace. A furlong down nothing was travelling better than Knock On but when push came to shove the filly just didn't quicken like the first two. Purest Time (Time Test) also from France held fourth just ahead of the best of the home team, the 3-year-old filly Three Havanas.

It was a day to remember for Trainer Andreas Suborics as in Baden-Baden apart from having a double which included the 102,500 Euro Sale race

for two-year-olds with the Mehmas filly Gracia, three hours later his Lope de Vega 4-year-old filly Quantanamera finally got it all, right to take the Group II, Grand Prix de Deauville under Stefan Pasquier in the colors of Jurgen Sartoris. The Lope de Vega daughter was bred by the Gestut Fahrhof.

Highlight on the Wednesday meet was the 151. Renate und Albrecht Woeste Zukunftsrennen, a Group III for the younger generation over the 1400meters (7f) trip. Three foreign raider drew swords to a four strong home team with the Karl Burke English trained Assertively heading the market an even money favorite. This time though the prize would stay in Germany with the Gestut Park Wiedingen's Soldier Hollow filly out of Salve Venezia proving too strong for her stablemate Dhitjari (Mehmas). The first two home are trained in Cologne by Peter Schiergen with the winner been ridden by Sibylle Vogt and the second the Gestut Ebbesloh colt by stable jockey Bauyrzhan Murzabayev. Turf Sunny (Best Solution) in the Auenquelle silks finished just behind them in third for Marcel Weiss and jockey Rene Piechulek. The favorite finished up in fourth. It was a successful day for leading female Jockey Vogt as she steered home three winners.

In the sales race for 3-year-olds we saw a very smart performance from Louvre (Lord of England) as this half brother to Lordano won very comfortably for Marcel Weiss and Rene Piechulek. This lad well improve again as this was only his third run to date.

Looking forward to a big weekend in Iffezheim both feature races on the Saturday and Sunday have attracted smaller but interesting fields. Saturday see nine Fillies go to post for the Group II T. von Zastrow Stutenpreis over 2400 meters (1m 4f). Highest rated in the field is Elite Racing owned and Sir Mark Prescott trained Tiffany a four year Farhh filly. She was second of eight behind the John u. Thady Gosden trained Queen of the Pride last time out in the Group II Lancashire Oaks at Haydock Park. She is well known already in Germany having won in Hannover last year and here in Baden earlier this season. Stable jockey Luke Morris rides. The Gosden stable will take her on again here with Lmay a 4-year-old Frankel filly whose best run to date in the UK was a third of ten in the Group II Park Hill Stakes at Doncaster on her preliminary start. Robert Harlin will be in the saddle. Its an open race though with the likes of Princess Badee (2 from 3) having only improved all season.

Gestut Brummerhof tries with two fillies Narmada from Maxim Pecheur and Diamond Crown from in top form Andreas Suborics Cologne stables. Sacaya represents local trainer Carmen Bocskai who will leave Iffezheim to train for Gestut Brummerhof in Hannover next year. North Reli-

ance, Spirit of Dreams and Ashana make up the field.

On Sunday it's the big one then when at 15.00, six runners will take their place in the start boxes for the Group I Baden Baden-Wettstar.de 154. Grosser Preis von Baden over 2400meters (1m 4f). The two three-year-olds are interesting as Narrativo this year Union winner put a bad Derby run behind him to finish second to Al Riffa in the Group I Grosser Preis von Berlin. No match for the winner on the day he still had Mr Hollywood and Tunnes behind him and they go again here.

The filly Spanish Eyes from Andreas Wohler stable has only had three runs to date but flew home to finish second to Erle in the German Oaks. It will be a tough ask for one so inexperienced, but also interesting. The big two look to be the older two horses last years Derby winner Fantastic Moon and the six-year-old Dubai Honour, winner of the Grand Prix de Saint-Cloud two starts back where he beat Feed the Flame, the same horse who finished second to Fantastic Moon in the Qatar Prix Niel in Longchamp last September. Tunnes will probably be allowed to make the running so we should have a true run race, and it will be very interesting to see who comes out on top.

Six turn out also in the second Group II on the day the 91. Brunner- Dettingen Rennen over 1600meters (1m). Only six but a cracking race can be expected with Penalty (Thore Hammer Hansen) back at the mile. Second in the German 2000 guineas and winner of the Grosser Preis der Wirtschaft in Dortmund, he did not stay the 2000meters (1m 2f) in the Dallmayr Group I in Munich. Geography won from the front last time In the Fritz Henkel Preis and remains in blinkers, first tried last time successfully. Armira is his stable companion both from in flying form the stable of Peter Schiergen.

Sea Hector is the second runner from Henk Grewe and the stable companion of Penalty must put a terrible run from last time behind him. He finished last of eight in Dortmund behind Geography. Best Lightning has being running consistently without hitting the target. Now that Christoph Soumillon will not make the journey to Baden-Baden, Rene Piechulek has been given the plum ride on Francis Henry Graffard's Glamaz who runs in the famous Aga Khan, Green and red epalettes. This 4-year-old Gleneagles Gelding has won his last four races including last time at Listed class in Vichy. It sure would be a feather in Rene Piechuleks cap if he can win this in these colors having won earlier this week for this trainer in the Juddmonde Colors.

All in all it should be a great weekends racing with something every racing fan included.

Shannon Spratter

POST AUS PRAG

Caucasian wie gewohnt in Most vorne



Caucasian mit Besitzer Josef Saller jr. (links), Jockey Adam Florian und Trainer Konstantin Kobzarev. Foto: Cap

„Bitte, wir brauchen dringend Starter, gerne auch aus Osteuropa...“ Ähnliche Sätze höre ich in den letzten Jahren immer öfter von verschiede-

nen deutschen Rennvereinen und wenn es möglich ist, helfe ich stets gerne den einen oder anderen Starter in der Region ausfindig zu machen. Was mir dabei immer wieder auffällt, ist die Tatsache, dass heutzutage ähnliche Initiativen meistens nur als eine Art direkte Lösung von aktuellen Problemen bei konkreten Renntagen entstehen und leider nur in eine Richtung gehen. Die Reiselust der deutschen Ställe beschränkt sich fast nur auf Frankreich. Das ist ökonomisch nachvollziehbar, da die Renndotierungen im sogenannten Osteuropa (das technisch richtig eigentlich Mittel-Europa heißt) stagnieren schon seit langem. Auch die größeren Rennen sind somit für deutsche Trainer bei weitem nicht mehr so interessant, wie vor 20 Jahren.

Es gibt wenige Ausnahmen, wie zum Beispiel die Warschauer Rennbahn Sluzewiec, wo Marian Ziburske und seine Westminster Gruppe als Hauptsponsor mit viel Herzblut neue Möglichkeiten geschaffen hatte und einige internationale Rennen inklusive der Wielka Warszawska extensiv fördert. In Tschechien wurden in Deutschland trainierte Vollblüter zum letzten mal bei dem bereits nicht mehr existierenden European Jockeys‘ Cup gesichtet. Unter anderem auch aus dem simplen Grund, dass Transportkosten-Beihilfen im tschechischen Turf leider ein Fremdwort sind.

Zum letzten mal habe ich über diese Problematik am vergangenen Samstag nachgedacht, als ich mit dem neuen Chef der nordböhmischen Rennbahn Most Matej Mares gesprochen habe. Der Standort der tschechischen 1000 Guineas ist auch unter den Rennsport-Fans aus Sachsen ein beliebtes Reiseziel, in der Umgebung des Führings kann man fast jeden Renntag auch die deutsche Sprache hören. „Es wäre schön, wenn uns auch der eine oder andere deutsche Trainer entdecken würde. Wir haben einige Ideen für die Zukunft und werden versuchen die internationalen Beziehungen zu stärken,“ sagte Mares. Most und Karlsbad

IMPRESSUM

Turf-Times – der Newsletter

Herausgeber und inhaltlich verantwortlich:

Daniel Delius

Dreherstraße 14

40625 Düsseldorf

Tel. 0171 – 34 26 048

E-Mail: info@turf-times.de

Anzeigen und Postadresse:

Turf-Times

Schönaustraße 27

40625 Düsseldorf

Tel. 0211 – 965 34 16

E-Mail: info@turf-times.de

Erscheinungsweise: wöchentlich

Es gilt die [Anzeigenpreisliste](#) Nr. 2 (01.01.2018)

Turf-Times online

Web www.turf-times.de

Facebook www.facebook.com/turftimes

Instagram www.instagram.com/turftimes.de

Verantwortlich:

Dequia Media

Frauke Delius, Schönaustraße 27, 40625 Düsseldorf

Tel. 0171 – 34 24 021

E-Mail: info@turf-times.de

erscheinen auch wegen der geographischen Nähe als ideale Partner zum Beispiel für Dresden und Leipzig, eine nähere Zusammenarbeit hat es aber bisher nicht gegeben. Besonders die Dresdner Termine kollidieren oft mit bedeutenden Rennen auf der anderen Seite der Grenze, wie es auch am Samstag der Fall war.

Im Vordergrund stand der 103. Jahrgang der Svatováclavská cena Charvát Group (1200 m, ca. 22.000 Euro), eines der ältesten tschechischen Sprintrennen. Als haushoher Favorit ging der 5-jährige Caucasian (Holy Roman Emperor) aus dem Stall The Sons of Sharpour an den Start, den in den vergangenen Jahren alle anderen großen Sprints auf der Rennbahn Most gewonnen hatte. Und auch diesmal machte der Schützling von Konstantin Kobzarev keine Ausnahme. Unter Adam Florian kam er zu einem lockeren Start-Ziel-Erfolg um 3 1/4 Längen vor Capitano (Al Wukair). Auf den dritten Rang kam der vom Stall E.N.T. gezüchtete Little Lord (Zazou) angefliegen, der in der aktuellen Saison den Sprung in die tschechische Sprinter-Elite geschafft hatte.

» [Klick zum Video](#)

Einen souveränen Sieger hatte auch der Große Sommer-Preis - Velká letní cena (2000 m, ca. 6.000 Euro), wo der diesjährige 2000 Guineas-Sieger San Sebastian (The Grey Gatsby) auf die Siegerstraße zurückfand. Der aus der eigenen Zucht des Stalles Lokotrans stammende Schimmel kam in der Zielgerade mit großem Endspeed und holte sich mit Martin Laube das Rennen im neuen Bahnrekord 2:02,98. Mehr als 3 Längen hinter ihm landeten drei in Tschechien geborenen Pferde Discovery Day (Dux Scholar), Vignetta (Pouvoir Absolu) und Napajev (Kallisto).

» [Klick zum Video](#)

Die Warschauer Höhepunkte des letzten Wochenendes waren für Araber ausgeschrieben. In der Vollblut-Sparte ging das Nagroda Pink Pearla (1800 m, ca. 9.000 Euro) über die Bühne. Im Zweikampf zweier 6-jährigen setzte sich Quibou (Air Chief Marshal) mit Dastan Sabatbekov um einen Hals vor Freak Out (Kodiac) durch. Der 3-jährige Cunning Fox (Al Wukair) folgte auf dem dritten Platz.

» [Klick zum Video](#)

Einen Stutensieg gab es hingegen im Nagroda Deer Leapa (1300 m, cca 9000 Euro), wo die von Adam Wyrzyk trainierte 4-jährige Black Angel (Harry Angel) unter Joanna Wyrzyk locker nach Hause kam. Der Zweiten Jenny Of Success (Rio de La Plata) fehlten 3 1/2 Längen und unter die besten Drei schaffte es noch der 3-jährige Heaven Give Enough (Unfortunately).

» [Klick zum Video](#)

Martin Cáp, Prag

Wichtig?

W E N N
S I E D A S
L E S E N
K Ö N N E N
D A N N
L E S E N
E S A U C H
I H R E
K U N D E N !

...in Australien, Belgien, England, Frankreich, Irland, Italien, Japan, Österreich, Polen, der Schweiz, Spanien, Tschechien, den USA ...
...und in Deutschland.

Jede Woche
schicken wir Turf-Times
an rund 4.000 Entscheider
der internationalen
Vollblut-Szene.

Turf-Times GbR

Daniel Delius

Telefon: +49 (0) 171 3426048

E-Mail: info@turftimes.de

Richtig!

PERSONEN

Kerekes wechselt nach Iffezheim



Karoly Kerekes. www.galoppfoto.de

Ein Nachfolger für die nach Hannover abwandernde Carmen Bocscai wurde schnell gefunden: **Karoly Kerekes** wird seine Zelte in München abbrechen und ab dem kommenden Jahr den Stall in Iffezheim übernehmen. "Ich hatte Iffezheim immer im Blick", sagt er, "es ist ein schöner Stall und ich hoffe, dass ich mit mehr als zwanzig Pferden anfangen kann. Fast alle Besitzer kommen aus Riem mit und es

wurde mir signalisiert, dass auch einige Pferde, die jetzt von Carmen Bocscai trainiert werden, dort auch bleiben." Mit aktuell zwölf Siegen (fünf davon im Ausland) hat Kerekes, 46, seine bisher beste Saison als Trainer. Es soll mehrere Interessenten an dem Iffezheimer Stall gegeben haben.

Andrasch Starke geht wieder nach Japan

Der Champion-Titel Nummer zehn macht es möglich: **Andrasch Starke**, 50, wird im Herbst wieder einige Zeit nach Japan gehen. Der Meistertitel 2023 ermöglicht ihm einen dreimonatigen Aufenthalt dort, der allerdings auch Unterbrechungen enthalten kann. Das gilt auch noch für 2025. Bauyrzhan Murzabayev war zuletzt 2022 Deutscher Meister, er war 2023 und 2024 in Japan, in diesem Jahr allerdings bislang nur zwei Monate. Er könnte theoretisch also noch einen Monat dorthin gehen.

Möglichkeiten, dort zu reiten, bestehen auch für in ausgewählten großen Rennen erfolgreiche Jockeys. Das hat zu Beginn des Jahres Rene Piechulek genutzt, der allerdings durch seine vorzeitige Abreise bei gewünschten künftigen Lizenzerteilungen möglicherweise Probleme bekommen

könnte. Mehr als fünf nicht-japanische Jockeys können ohnehin nicht zeitgleich auf dem lukrativen japanischen Circuit reiten.

Andrasch Starke hat vorerst offen gelassen, wie seine Zukunft in Deutschland aussehen wird. Es erscheint eher weniger wahrscheinlich, dass er 2025 für den Stall von Markus Klug in Krefeld reiten wird. In dessen Stall stehen aktuell 41 Pferde.

Moreira in Japan vorne



Ganz oben steht Joao Moreira. Foto: HKJC

Vor einiger Zeit hatte er angekündigt, seine Karriere beenden zu wollen, doch davon scheint keine Rede zu sein: Joao Moreira, 40, der mit vier Championaten einige Jahre in Hong Kong für Furore gesorgt hat, tingelt unverändert durch die Welt. Am vergangenen Sonntag gewann der Brasilianer im japanischen Sapporo eine internationale Jockey-Challenge gegen die lokalen Größen Yutaka Take und Ryusei Sakai. Dabei waren u.a. auch Vincent Ho und Karis Teetan aus Hong Kong sowie die Französin Delphine Santiago, die allerdings nicht in die Entscheidung eingreifen konnten.

Rouget verliert Pferde und Personal

Nachdem der Aga Khan bereits seinen bei Jean-Claude Rouget stationierten Bestand abgezogen und zu Francis-Henri Graffard überstellt hat, gibt es jetzt auch bei anderen Besitzern Absetzbewegungen. Al Shaqab Racing hat dort einige Pferde nicht mehr im Stall, darunter auch **Al Ha-keem** (Siyouni), der vor einigen Wochen in Deauville den Prix Gontaut-Biron (Gr. III) gewonnen hat. Der fünf Jahre alte Hengst steht derzeit auf keiner Trainingsliste.

Verloren hat Rouget, der ernsthaft erkrankt ist und seit Wochen nicht mehr in der Öffentlichkeit war, auch einen langjährigen wichtigen Mitarbeiter, Jean-Bernard Roth, der den Satellitenstall in Deauville geleitet hatte. Er wird demnächst für Graffard tätig sein.

Änderungen wird es auch bei Rougets künftigen Trainerpartner Jerome Reynier geben. Des- sen größter Besitzer Jean-Claude Seroul soll dem Vernehmen nach mit der Fusion der Ställe nicht einverstanden sein und will andere Wege gehen.

Westminster stockt bei Pantall auf

Westminster Racehorses wird seinen Bestand bei Trainer Henri-Alex Pantall deutlich aufgestockt. In dem Stall in Beaupréau werden demnächst rund zwanzig Pferde von Marian Ziburske stehen, darunter auch der von Andreas Wöhler dorthin gewechselte **Westminster Night (FR) 2019** (Morandi), im vergangenen Jahr Sieger im Premio Ribot (Gr. III) und in zwei weiteren Gr.-Rennen platziert. Das aktuell vom im französischen Rating her beste Pferd von Westminster bei Pantall ist der fünf Jahre alte Keneshya (Hunter's Light), der Anfang Juli in Chantilly ein Quinté-Handicap in Chantilly gewinnen konnte. Bei den Neuzugängen wird es sich um Jährlinge handeln, die auf kommenden Auktionen gekauft werden sollen. Die Dependance bei Trainer Roland Dzubasz wurde aufgelöst.

FACEBOOK: KLICKS DER WOCHE

Turf-Times
3 Tage · 🌐

Was für ein Kompliment der französischen Fachpresse nach dem Sieg von Quantanamera im Grand Prix de Deauville, Gr. II

Auf Gr. II-Parkett im französischen Deauville zu gewinnen, das ist schon eine echte Hausnummer. Gelungen ist da am gestrigen Sonntag der Lope de Vega-Tochter Quantanamera mit Stephane Pasquier an Bord. Es war ein großer Tag für den Rennstall von Andreas Suborics, der am selben Tag noch mit Gracia (Hugo Boutin) das Ilfezheimer BBAG Auktionsrennen gewinnen konnte. Suborics, der auch in Baden-Baden vor Ort war, hatte ziemlich kurzfristig entschieden, die „Winterkönigin“ des Jahres 2022 nicht wie geplant im Großen Preis von Baden, Gr. I, laufen zu lassen, sondern sie auf die Reise in die Normandie zu schicken.

Im Nachhinein natürlich die richtige Entscheidung, denn im letzten Jahr ist sie in dieser Prüfung nicht über den 4. Platz hinausgekommen, zuvor war sie Fünfte im 165. Henkel-Preis der Diana, auch ihr dritter Versuch auf dem höchsten Turf-Parkett in München vor vier Wochen endete ohne eine Black Type-Platzierung. Und obgleich sie eine Liga darunter zum Sieg galoppierte, ist der vierjährigen Stute aus Fährhofes Zucht im Besitz von Jürgen Sartori die internationale Reputation gewiss. Nach einem spektakulären Maidensieg in Dortmund hatte Quantanamera im Preis der Winterkönigin mit Martin Seidl an Bord mit einem hochüberlegen 8½-Längen-Sieg, diesen Erfolg aber bei ihren neun anschließenden Starts nicht wirklich bestätigen können. Nun aber ist Quantanamera wieder auf Wolke 7 galoppiert und hat den Fluch der Winterkönigin, wonach diese nicht mehr gewinnen können, abgelegt.

#turftimes



Jour de Galop
3 Tage · 🌐

ÉLOGE DE GEDULD

Am Sonntag hatte Deauville eine Mitte der Welt (Pferde) als alle drei Tagesgruppen von drei verschiedenen Nationalitäten gewonnen. Im „Quincey“... Mehr anzeigen

👍 72 1 Kommentar 2 Mal geteilt



NEW BLOODHORSE 🐎 WEATHERBYS

GLOBAL STALLIONS

700+ STALLIONS WORLDWIDE CONTINUOUSLY UPDATED STALLION STATISTICS

DOWNLOAD NOW

For any enquiries please contact: stallionbook@weatherbys.co.uk

FREE DOWNLOAD

Download on the App Store
Download for Android

THE WORLD'S LARGEST STALLION REGISTER POWERED BY BLOODHORSE AND WEATHERBYS

DEUTSCHE ZUCHT IM AUSLAND

Itman (2016), W., v. **Soldier Hollow** - Ivowen, Zü.: **Gestüt Auenquelle**
 Sieger am 27. Juli in Maia/Portugal, 1800m, €500
BBAG-Frühjahrsauktion 2022, €4.000 an Stall Bocs-kai

Dutch Schultz (2017), W., v. **Golden Horn** - Karpina, Zü.: **Stiftung Gestüt Fährhof**
 Sieger am 22. August in Killarney/Irland, Jagdr., 3400m, €9.735



Sergeant (2017), W., v. **Nutan** - Stella Marina, Zü.: **Ursula & Jürgen Imm**
 Sieger am 22. August in Newton Abbot/Großbr., Hcap-Hürdenr., 3400m, ca. €6.500

Anyway (2018), W., v. **Jukebox Jury** - Adira, Zü.: **Gestüt Etzean**
 Sieger am 24. August in Killarney/Irland, Hcap-Hürdenr., 4500m, €12.890

Quinault (2020), W., v. **Oasis Dream** - Queimada, Zü.: **Stiftung Gestüt Fährhof**
 Sieger am 24. August in Newmarket/Großbr., Hopeful Stakes, Listenr., 1200m, ca. €30.000
BBAG-Jährlingsauktion 2021, €58.000 an Brown Island Stable



Wonderful Eagle (2019), W., v. **Adlerflug** - Wonderful Filly, Zü.: **Gestüt Görldorf**
 Sieger am 25. August in Goodwood/Großbr., Hcap, 3200m, ca. €15.210
BBAG-Jährlingsauktion 2020, €61.000 an Eckhard Sauren

Garbo (2021), St., v. **Soldier Hollow** - Giulietta, Zü.: **Gestüt Görldorf**
 Siegerin am 25. August in Varese/Italien, Hcap, 2250m, €9.800
BBAG-Jährlingsauktion 2022, €24.000 an Mauro Polletti

Ultima (2020), St., v. **Amaron** - Ustana, Zü.: **Gestüt Küssaburg**
 Siegerin am 25. August in Ovrevoll/Norwegen, Lanwades Stud Fillies & Mares Stakes, Listenr., 1600m, ca. €17.530
BBAG-Jährlingsauktion 2021, €30.000 an Gestüt Auenquelle
BBAG-Frühjahrsauktion 2023, €32.000 an William Segovia

King Heart (2015), W., v. **Nathaniel** - Kellemoi de Pepita, Zü.: **Gestüt Westerberg**
 Sieger am 25. August in Senica/Slowakei, Jagdr., 3700m, €1.400
BBAG-Jährlingsauktion 2016, €36.000 an Jiri Posad

Dapango (2019), W., v. **Soldier Hollow** - Daring Art, Zü.: **Gestüt Auenquelle**
 Sieger am 27. August in Dieppe/Frankreich, Verkaufsr., 1800m, €9.500

Deutsche Hengste im Ausland

(inkl. nicht mehr in D stationierter Hengste mit noch jungen Nachkommen)

BEST SOLUTION

Wakaba (2021), Siegerin am 23. August in Jägersro/Schweden, 2400m

BRAMETOT

True Start (2020), Sieger am 26. August in Ostende/Belgien, 2200m

RELIABLE MAN

Ksatria (2016), Sieger am 24. August in Selangor/Malaysia, 1400m
Badgeringdawitness (2017), Sieger am 25. August in Egmont/Australien, 1400m

SOLDIER HOLLOW

Leandra (2020), Siegerin am 24. August in Clairefontaine/Frankreich, 1800m

TAI CHI

Acotango (2021), Sieger am 27. August in Dieppe/Frankreich, 1800m

RENNVORSCHAU NATIONAL
Baden-Baden, 31. August
Wackenhut Fillies Cup
Listenrennen, 25.000 €
Für 3-jährige und ältere Stuten, Distanz: 1400m

Nr., Box	Pferd, Besitzer, Trainer, Alter, Gewicht Farbe, Abstammung, Formen	Jockey/
1	1 Atlanta City , 59 kg Stall Oberlausitz / Stefan Richter 2020, 4j., b. St. v. Free Eagle - Al Qahira (Big Shuffle) 1-1-6-8-4-2-1-5-7-1	Michael Cadeddu
2	5 Blueridge Silver , 58 kg Eckhard Sauren / Henk Grewe 2019, 5j., F. St. v. Siyouni - Blueridge Mountain (Giant's Causeway) 5-3-3-2-10-6-8-4-6-3	Thore Ham- mer-Hansen
3	7 Vinnare , 58 kg Stall Blue Sky / Frank Fuhrmann 2019, 5j., b. St. v. Es Que Love - Lovelorn (Pivotal) 8-3-1-3-2-6-9-7-3-2	Martin Seidl
4	11 Wild Perfection , 58 kg Gestüt Brümmerhof / Sarah Steinberg 2020, 4j., F. St. v. Siyouni - WildApproach (New Approach) 9-10-8-3-1	René Piechulek
5	2 Dyptique , 56 kg Isabelle Corbani u.a./FR / Christophe Ferland 2021, 3j., b. St. v. Night of Thunder - Dubai Opera (Invincible Spirit) 8-2-10-3-5-1-3-1	Pierre Bazire
6	8 Pacifica , 56 kg Gestüt Burg Eberstein / Peter Schiergen 2021, 3j., b. St. v. Toronado - Polonia Queen (Motivator) 5-6-10-3-6-1-4-3	Sibylle Vogt
7	4 Panarea , 56 kg Godolphin SNC / Henri Alex Pantall 2021, 3j., F. St. v. Lope de Vega - Lava Flow (Dalakhani) 4-4-10-8-7-1	Andrasch Starke
8	10 Roaa , 56 kg Jaber Abdullah / Andreas Wöhler 2021, 3j., F. St. v. Footstepsinthesand - Body Zane (Planteur) 2-1-3	Eduardo Pedroza
9	9 Shehna , 56 kg Healthy Wood Co Limited / Satoshi Kobayashi 2020, 4j., b. St. v. Zelzal - Shendama (Dr Fong) 4-5-2-13-6-16-1-1-8-2	Hugo Boutin
10	6 Star Music , 56 kg Lord Lloyd Webber & W S Farish / Ed Walker 2021, 3j., F. St. v. Zoustar - Fast Lily (Fastnet Rock) 9-4-16-6-3-1-3-3	Luke Morris
11	3 Topanga , 56 kg Andrew M. Balding / Andrew M. Balding 2021, 3j., b. St. v. Siyouni - Time Tunnel (Invincible Spirit) 3-1-6-10-5-1-2	Adrie de Vries

RACEBETS
LANGZEITKURS SICHERN >
Baden-Baden, 31. August
T. von Zastrow Stutenpreis
Gruppe II, 70.000 €
Für 3-jährige und ältere Stuten, Distanz: 2400m

Nr., Box	Pferd, Besitzer, Trainer, Alter, Gewicht Farbe, Abstammung, Formen	Jockey/
1	1 Lmay , 59.5 kg The Thoroughbred Racing Corporation Ltd./GB / John & Thady Gosden 2020, 4j., b. St. v. Frankel - Alienate (Oasis Dream) 8-2-9-4-3-5-4-8-1-6	Robert Havlin
2	3 Narmada , 59.5 kg Gestüt Brümmerhof / Maxim Pecheur 2019, 5j., b. St. v. Adlerflug - Namera (Areion) 1-1-3-5-9-5-8-8-4-6	Martin Seidl
3	4 North Reliance , 59.5 kg Michael Wachowitz / Marcel Weiß 2020, 4j., Rsch. St. v. Reliable Man - North Queen (Desert King) 5-6-2-1-3-8-4-7-1-2	René Piechulek
4	2 Sacaya , 59.5 kg Stall Primos / Carmen Bocskai 2020, 4j., F. St. v. The Grey Gatsby - Sassicaia (Doyen) 5-1-3-8-7-11-1-1-5-10	Mickael Forest
5	7 Spirit of Dreams , 59.5 kg UNIA Racing / Yasmin Almenräder 2020, 4j., b. St. v. Guiliani - Shoshona (Adlerflug) 4-4-2-4-8-6-6-5-1-3	Anna van den Troost
6	9 Tiffany , 59.5 kg Elite Racing Club / Sir Mark Prescott 2020, 4j., b. St. v. Farhh - Affinity (Sadler's Wells) 2-1-1-1-2-1-1-1-7-8	Luke Morris
7	6 Ashana , 55.5 kg Darius Racing / Markus Klug 2021, 3j., Sch. St. v. The Grey Gatsby - Indian Cat (One Cool Cat) 12-1-3	Thore Ham- mer-Hansen
8	5 Diamond Crown , 55.5 kg Gestüt Brümmerhof / Andreas Suborics 2021, 3j., b. St. v. Cracksman - Diamond Ring (Mondun) 10-2-1	Hugo Boutin
9	8 Princess Badee , 55.5 kg Bastian Dietze / Christian Sprengel 2021, 3j., b. St. v. Al Wukair - Badee Ah (Motivator) 1-1-3	Michael Cadeddu

RACEBETS
LANGZEITKURS SICHERN >

Baden-Baden, 01. September

**Wettstar.de - 154. Grosser Preis von Baden
Gruppe I, 300.000 €**

Für 3-jährige und ältere Pferde, Distanz: 2400m

Baden-Baden, 01. September

**91. Brunner - Oettingen Rennen
Gruppe II, 70.000 €**

Für 3-jährige und ältere Pferde., Distanz: 1600m

RACEBETS

DAS RENNEN DER WOCHE

FESTKURS SICHERN >

Nr., Pferd, Besitzer, Trainer, Alter, Gewicht Jockey/
Box Farbe, Abstammung, Formen

1	5 Dubai Honour , 60 kg	Tom Marquand	22:10
	Mohamed Obaida / William J. Haggas 2018, 6j., b. W. v. Pride of Dubai - Mondelice (Montjeu) 7-1-3-7-1-6-4-3-1-1		
2	5 Fantastic Moon , 60 kg	René Piechulek	25:10
	Saeed Suhail / Jeremy Noseda 2010, 14j., F. H. v. Dalakhani - Rhadegunda (Pivotal) 2-1-9-2-11-1-2-1-1-3		
3	5 Mr Hollywood , 60 kg	Leon Wolff	210:10
	HH Sheikh A.B.K. Al Thani Oberhof Weiss / Henk Grewe 2020, 4j., b. H. v. Iquitos - Margie's Music (Spinning World) 4-3-3-4-1-15-2-2-2-1		
4	5 Tünnes , 60 kg	Andrasch Starke	150:10
	Holger Renz / Markus Klug 2019, 5j., F. H. v. Guiliani - Tijuana (Toylsome) 5-2-2-4-3-4-4-2-9-1		
5	5 Narrativo , 56.5 kg	Bauyrzhan Murzabayev	55:10
	Gestüt Ittlingen / Peter Schiergen 2021, 3j., b. H. v. Adlerflug - Nicella (Lando) 2-14-1-3-2-1		
6	5 Spanish Eyes , 55 kg	Thore Hammer-Hansen	100:10
	Gestüt Karlshof / Andreas Wöhler 2021, 3j., b. St. v. Zarak - Sortilege (Tiger Hill) 2-6-1		

RACEBETS
LANGZEITKURS SICHERN >

Nr., Pferd, Besitzer, Trainer, Alter, Gewicht Jockey/
Box Farbe, Abstammung, Formen

1	5 Best Lightning , 58 kg	Martin Seidl
	Stall Ad Episas / Andreas Suborics 2018, 6j., b. H. Sidestep - Best dreaming (Big Shuffle) 4-3-4-3-2-7-4-4-9-6	
2	1 Elamaz , 58 kg	René Piechulek
	H. H. the Aga Khan (IRE/FR) / Francis-Henri Graffard 2020, 4j., b. W. v. Gleneagles - Emiyna (Maria's Mon) 1-1-1-1-2-2	
3	3 See Hector , 58 kg	Corentin Berge
	Cometica AG / Henk Grewe 2019, 5j., F. H. v. Counterattack - Scouting (New Approach) 8-2-2-5-6-6-1-3-2-1	
4	6 Armira , 56.5 kg	Sibylle Vogt
	Gestüt Brümmerhof / Peter Schiergen 2020, 4j., b. St. v. Muhaarar - Artistica (Areion) 8-2-2-1-1-6-1-4	
5	4 Geography , 56 kg	Bauyrzhan Murzabayev
	Stall Hanse / Peter Schiergen 2021, 3j., b. H. v. Holy Roman Emperor - Guajara (Montjeu) 1-7-4-1-5-1	
6	2 Penalty , 56 kg	Thore Hammer-Hansen
	Eckhard Sauren / Henk Grewe 2021, 3j., b. H. v. Frankel - Praia (Big Shuffle) 7-1-2-2-1	

RACEBETS
LANGZEITKURS SICHERN >

ZAHL DER WOCHE

12.800 ...

... Fohlen wurden nach bisherigen Zählungen 2023 in Australien geboren, das sind rund zwei Prozent weniger als im Jahr zuvor.




"like" us on

Facebook

Turf-Times? Gefällt mir.

<http://www.facebook.com/turftimes>

RENNVORSCHAU INTERNATIONAL

Neunmal Gr. III

Samstag, 31. August

Curragh/IRE

Flame of Tara Stakes – Gr. III, 65.000 €, 2 jährige Stuten, 1600 m

Snow Fairy Fillies Stakes – Gr. III, 55.000 €, 3 jährige und ältere Stuten, 1800 m

Round Tower Stakes – Gr. III, 55.000 €, 2 jährige Pferde, 1200 m

Sandown/GB

Atalanta Stakes – Gr. III, 98.000 €, 3 jährige und ältere Stuten, 1600 m

RACEBETS

LANGZEITKURS SICHERN >

Solario Stakes – Gr. III, 74.000 €, 2 jährige Pferde, 1400 m

Sonntag, 1. September



Gr. I gibt es am Wochenende nur in Iffezheim. In Longchamp kommt am Sonntag darüber hinaus der Brümmerhofer Columbus an den Ablauf. www.galoppfoto.de – Sarah Bauer

Longchamp/FR

Prix d'Arenberg – Gr. III, 80.000 €, 2 jährige Pferde, 1000 m

Prix Gerald de Geoffre (Prix de Lutece) – Gr. III, 80.000 €, 3 jährige Pferde, 3000 m

Tipperary/IRE

Fairy Bridge Stakes – Gr. III, 55.000 €, 3 jährige und ältere Stuten, 1500 m

Donnerstag, 5. September

Salisbury/GB

Fillies' Stakes – Gr. III, 60.000 €, 2 jährige Stuten, 1200 m



Aaaargh.
Jetzt hätte ich fast vergessen

eine **Anzeige** für die **Herbstauktion** in Turf-Times zu buchen...

Werbung in Turf-Times. Auffällig auffallend.

TURF-TIMES
Fällt auf.